



WER • WO • WAS • WANN – INFORMATIONEN & TERMINE Online lesen: www.rundblick-eifel.de/e-paper

RundblickEifel

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

55. Jahrgang

Mittwoch, den 05. August 2026

Woche 32 / Nummer 16

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Starker Zusammenhalt

Tolbiacums Töchter spenden 1.200 Euro an zwei Zülpicher Damengarden



Spendenübergabe von Tolbiacums Töchter an die Damengarde der HJK

Bei einem diesjährigen Türmchenabend „Trällern im Türmchen“ Anfang des Jahres bewiesen die Mitglieder und Gäste des Vereins Tolbiacums Töchter 2024 e. V. einmal mehr ihr großes Herz für das lokale Brauchtum. Im Rahmen der

Veranstaltung wurde fleißig gesammelt, um den karnevalistischen Nachwuchs und das Ehrenamt in der Region direkt zu unterstützen.

Lesen Sie weiter auf Seite 20

Freude erwecken mit frischen Betten...

Jetzt Betten-Reinigung zum „Super-Sparpreis“

Morgens gebracht – abends gemacht
Fachkundige Beratung

Betten Schmitz
53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

Fertiggarage + Garagentor Carport + Gerätehaus Große Ausstellungen - eigene Montage Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

**REGIONALE EXPERTEN.
STARKE ERGEBNISSE.**

Ihr Partner für Verkauf, Vermietung und Bewertung in der Region.

94%
zum Angebotspreis
oder höher verkauft!

**46
Tage**
Ø Vermarktungszeit –
schnell & effizient!

**365
Tage**
im Jahr für
Sie erreichbar!

Vertrauen,
Erfolg,
Erfahrung.

**0173 / 8788711
02252 / 9589968**

info@jakobi-immobilienmakler.de
www.jakobi-immobilienmakler.de

**ERFOLGREICH.
DISKRET.
ZUVERLÄSSIG.**

Wir begleiten Sie – von der ersten Beratung bis zur Schlüsselübergabe.

„Kunst und Kunsthandwerk im Garten“ am 30. August in Freilingen

Am Sonntag, 30. August, findet die beliebte Ausstellung „Kunst und Kunsthandwerk im Garten“ von 12 bis 18 Uhr auf den Grünanlagen des Dorfplatzes und im Bürgerhaus in Freilingen statt. Mehr als 20 Künstler und Kunsthandwerker stellen ihre Bilder und Kunstwerke aus verschiedensten Materialien aus. Dabei werden außer Bildern, Aquarellen und Fotografien auch Makramee- und Näharbeiten, Bilder, Portraitmalerei, Papierdrahtfiguren, Garten-Keramikarbeiten, Holzarbeiten, Gartenfiguren, Schmuck, Geschenke, handgemachte Kräuter-Seifen aus der Eifel, Unikate aus heimischen Hölzern sowie Skulpturen und Bildhauerarbeiten zu bewundern sein. Sollte es an diesem Tag regnen, rückt man in den Räumen des Bürgerhauses und den angrenzenden

Räumlichkeiten etwas näher zusammen. Die Ausstellung findet bei jedem Wetter statt! Das Vereinskartell Freilingen bietet Kaffee und selbstgebackene Kuchen zu moderaten Preisen an. Das Porzellan sowie das Besteck wird natürlich kostenlos vom Freilinger „Tischlein deck dich“ zur Verfügung gestellt. Da außerdem frische Flammkuchen aus dem Ofen zubereitet werden und ein Weinstand alkoholische als auch nichtalkoholischen Getränken anbietet, ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Weg zum Bürgerhaus ist ausgeschildert, Parkmöglichkeiten gibt es um die Mittelstraße herum. Weitere Infos gibt es unter kunst-im-garten@outlook.de oder unter 02697 901011. Der Erlös dieser Veranstaltungen geht an „Selbstbestimmt Wohnen e. V.“



(www.selbstbestimmt-wohnen-ev.de), ein Verein, der es Menschen mit Beeinträchtigung ermöglichen möchte, selbstbestimmt wohnen zu können.

Die Künstlerinnen und Künstler sowie die Dorfgemeinschaft Freilingen freuen sich auf Ihren Besuch. selbstbestimmt Wohnen e. V.

ANZEIGEN

PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

WER · WO · WAS · WANN – INFORMATIONEN & TERMINE

Online lesen: www.rundblick-eifel.de/e-paper

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN

Daniela Garbotz

FON

02241 260-162

E-MAIL

d.garbotz@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN

Sieglinde Jung

FON

02241 260-174

E-MAIL

s.jung@rautenberg.media

MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON

02241 260-167

E-MAIL

hj.neumann@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN

Rose Neumann

FON

02241 260-170

E-MAIL

r.neumann@rautenberg.media

2 |

Rundblick Eifel | 55. Jahrgang | Nr. 16 | Mittwoch, 05. August 2026 | Kw 32 | rundblick-eifel.de/e-paper

Vom ersten Pokal zur Diözesanschülerprinzessin

Tania Iancu neue Diözesanschülerprinzessin

Vor zwei Jahren trat die damals elf-jährige Tania dem Schützenverein Wahlen bei, der dem Schützenbezirk Schleiden angehört. Dort begann sie mit dem Training im Lasergewehr-schießen auf zehn Meter Entfernung. Schon im ersten Jahr zahlte sich ihr Fleiß aus: Bei einem Wettbewerb belegte sie den zweiten Platz in ihrer Altersklasse und gewann ihren ersten Pokal. Stolz nahm sie die Auszeichnung entgegen und sagte damals: „Das ist das erste Mal in meinem Leben, dass ich etwas gewonnen habe.“ 2025 errang Tania erstmals die Würde der Schülerprinzessin ihres Heimatvereins. Damit qualifizierte sie sich für das Ausschießen auf der Bezirksebene im März. Dort traten die Schülerprinzen und -prinzessinnen aus sieben Vereinen des Bezirks Schleiden gegeneinander an. Mit hervorragenden 29 von 30 möglichen Ringen setzte sich Tania mit dem Luftgewehr durch und wurde Bezirksschülerprinzessin.

Dieser Erfolg berechtigte sie zur Teilnahme am Wettbewerb auf Diözesanebene. Zur Diözese Aachen gehören 32 Bezirke mit mehr als 400 Schützenvereinen. Im Juli trafen sich die Bezirksschülerprinzen und -prinzessinnen zum Ausschießen der Diözesanschülerprinzenwürde. Dabei gelang Tania der entscheidende Treffer auf den Holzvogel: Sie wurde Diözesanschülerprinzessin der Diözese Aachen und vertritt damit die Schützenjugend im Alter von 12 bis 15 Jahren. Für den Schützenverein Wahlen ist dieser Erfolg etwas ganz Besonderes. In der fast 100-jährigen Vereinsgeschichte gab es bislang noch keine Majestät auf Diözesanebene. Entsprechend groß sind Freude und Stolz im Verein. Unterstützt wird Tania von ihren Eltern Paul und Claudia, die ebenfalls Mitglieder im Schützenverein Wahlen sind. Gemeinsam mit ihrem Verein ist sie inzwischen fast jedes Wochenende auf Schützenfesten im



Tania als Diözesanschülerprinzessin

Bezirk und in der Diözese unterwegs. Überall wird die freundliche und stets gut gelaunte Diözesanschülerprinzessin herzlich empfangen. Für Tania ging damit ein großer Traum in Erfüllung. Vor zwei Jahren freute sie sich noch über ihren ersten Pokal, heute ist sie die höchste Schü-



Tania schießt den Holzvogel ab und gewinnt.

lermajestät der Diözese Aachen. Doch ihre Reise ist noch nicht zu Ende: Am 3. Oktober wird sie auf Bundesebene um den Titel der Bundesschülerprinzessin antreten. Bis dahin trainiert die inzwischen 13-Jährige weiter fleißig. Vielleicht gelingt ihr ja auch dort der nächste große Erfolg.

900 Euro von den „Omas gegen Rechts“ für die Kaller Hilfsgruppe Eifel



In Roggendorf nahmen Schatzmeister Helmut Lanio (rechts) und Bettina Beul (3. v. r.) die Spende der Omas gegen Rechts für die Hilfsgruppe entgegen. OgR-Sprecherin Petra Kanzler (3. v. l.) kündigte eine weitere Veranstaltung zugunsten der Hilfsgruppe an. Foto: Reiner Züll

Kall - Mit einer Spende in Höhe von 900 Euro überraschten die Kaller „Omas gegen Rechts“ (OgR) die Hilfsgruppe Eifel bei deren monatlichen Arbeitstreffen im Restaurant Zagreb in Roggendorf. Der Betrag war der Erlös einer Dop-

pelveranstaltung „Hallen-Zauber“ im April dieses Jahres in der Kaller Bürgerhalle. Dort hatte der Verein ein Kinderfest und einen Tag später ein Flohmarkt veranstaltet, wie die OgR-Sprecherin Petra Kanzler bei der Versammlung berichtete.

Die Hilfsgruppe Eifel war beim Hallen-Zauber an beiden Tagen in der Bürgerhalle mit einem Waffelstand vertreten gewesen. Petra Kanzler kündigte an, im April nächsten Jahres einen weiteren „Hallen-Zauber“ für die Hilfsgruppe zu veranstalten. (Reiner Züll)

Spezialisiert.
Engagiert.
Erfahren.

Robert Pelzer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Erbrecht

PELZER
RECHTSANWÄLTE

**SPEZIALKANZLEI
ERBRECHT**

KANZLEI SCHLEIDEN:
02445 - 85 00 00

info@kanzlei-pelzer.de
www.kanzlei-pelzer.de

Spatenstich: Pro Pet Koller investiert 25 Millionen Euro in neuen Standort

Mit einem symbolischen Spatenstich startet ein neues Kapitel: Der Bau des neuen Produktionsstandorts von Hofgut Eifel Land und Pro Pet Koller schafft die Grundlage für weiteres Wachstum des traditionsreichen Familienunternehmens aus der Eifel.

Vor mehr als 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte des Eifeler Unternehmens - nun erreicht sie einen wichtigen Meilenstein. Der Hersteller von hochwertiger Super Premium Tiernahrung Pro Pet Koller investiert gemeinsam mit der dazugehörigen Produktionsfirma Hofgut Eifel Land rund 25 Millionen Euro in den Bau einer neuen Produktionsstätte inklusive Hochregallager und Bürotrakt. „Der Bau ist ein lang ersehnter wichtiger Schritt, mit dem wir in Zukunft noch besser aufgestellt sind“, erklärt Geschäftsführer Michael Koller beim Spatenstich.

Auf dem rund 15.000 Quadratmeter großen Grundstück im Kaller Gewerbegebiet soll der geplante Komplex entstehen. Etwa 8.000 Quadratmeter des Gebiets werden bebaut, mit 27.000 Palettenstellplätzen, einem großen Produktionsbereich und einem Verwaltungsgebäude. Auf dem restlichen Gelände sollen Grünanlagen entstehen. „Unsere bisherige Produktion in Hellenenthal und Gemünd wird komplett nach Kall verlegt“, erklärt Geschäftsführer Markus Koller. So sollen Fahrwege zwischen den einzelnen Standorten verkürzt und die Produktions- sowie Lagerkapazitäten deutlich erweitert werden. Der Umzug ist für das Dritte Quartal 2027 geplant.

Der Wettbewerb in der Tiernahrungsbranche habe in den vergangenen Jahren massiv zugenommen, erklärte Michael Koller. Es gebe kaum noch Familienunternehmen, die in der Branche noch aktiv seien. Gleichzeitig verlagerten viele Großkonzerne aus strategischen Gründen die Produktion ins Ausland. Deshalb sei die Investition von Hofgut Eifel Land und Pro Pet Koller ein großes Statement zu Deutschland und der Region. „Ich freue mich sehr, dass Markus und Michael Koller mit diesem Großprojekt ihr Engagement in Kall fortsetzen und hier in die Zukunft investieren. Der komplette Umzug des Firmensitzes nach Kall ist ein klares



Mit dem ersten Spatenstich feierten Geschäftsführer Markus Koller, Betriebsleitung Verena Büstorf, Hofgut Eifel Land Produktionsleiter Christoph Hensen, Gesellschafterin Christiane Mommer, Ingenieur des Planungsbüros Gotthardt + Kipper Wilfried Claesgens und Geschäftsführer Michael Koller (v. l.) den Start des Baus der neuen Produktionsstätte in Kall.

Bekenntnis zum Standort“, so Kaller Bürgermeister Emmanuel Kunz.

Über 30 Jahre Tiernahrung - ein internationales Erfolgsrezept

„Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern - ohne sie stünden wir heute nicht hier“, sagt Markus Koller. Denn ihren Ursprung nahm das Eifeler Unternehmen in den 1990er-Jahren im Gemünder Keller des Familienhauses. Werner und Veronika Koller begannen im Jahr 1993, hochwertige Tiernahrung aus den USA nach Deutschland zu importieren, während die Söhne Michael und Markus zusammen mit ihren Huskys an Schlittenhunderennen teilnahmen. Schon bald entwickelte das Ehepaar gemeinsam mit einer kleinen Metzgerei aus Düren ein eigenes Nassfutterprodukt, speziell auf die Bedürfnisse ihrer sportlichen Schlittenhunde angepasst. Kurz darauf stieg die Nachfrage auch von Haltern normal-aktiver Hunde, sodass sich das Angebot des noch kleinen Familienbetriebs stetig erweiterte und der Hauptumsatzträger MACs entstand.

„Aktuell umfasst unser Portfolio rund 450 Produkte, aufgeteilt auf vier verschiedene Marken. Tendenz steigend“, so Michael Koller. „In diesem Jahr werden noch etwa 40 bis 50 Produktneuerheiten dazukommen.“ Gemeinsam mit seinem Bruder Markus hat er das Familienunternehmen im Jahr 2016 übernommen. Schon zwei Jahre später entschlossen sich die Brüder gemeinsam mit ihrer Schwester Dr. Christiane Mommer dazu, die eigene Produktions-



Auf 15.000 Quadratmetern soll das neue Gebäude im Kaller Industriegebiet entstehen. (Visualisierung: Pro Pet Koller)

stätte Hofgut Eifel Land zu eröffnen. Mittlerweile sind die Lager- und Produktionskapazitäten aller drei Standorte in Kall, Hellenenthal und Gemünd fast ausgeschöpft. Das neue Produktionsgebäude ist demnach dringend notwendig, um dem stetigen Wachstum gerecht zu werden.

Made in Germany als Qualitätssiegel

Die hochwertige Tiernahrung aus der Eifel steht deutschlandweit in den Regalen von Fachhändlern. Doch nicht nur das: Auch international exportiert Pro Pet Koller die Produkte seiner Marken. Neben Österreich, Polen, Bulgarien, Rumänien und weiteren europäischen Ländern ist auch China ein großer Absatzmarkt. Die hohe nationale wie internationale Nachfrage nach den Eifeler Produkten begründen die Brüder Koller mit ihrem hohen Anspruch. „Wir punkten mit unserer Qualität und unse-

rer Verlässlichkeit, und das über Jahre hinweg, auch in Krisenzeiten“, so Koller. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt für die Kollers eine wichtige Rolle. So wurde die CO₂-Bilanz der Produkte stetig verbessert, nachhaltigeres Futter mit Insektenprotein entwickelt und in Photovoltaikanlagen investiert. Die neue Produktionsstätte fügt sich mit energieeffizienten Anlagen nahtlos in diese Entwicklung ein. Mit dem Bau in Kall entscheidet sich Pro Pet Koller aktiv für den Wirtschaftsstandort Kreis Euskirchen und bringt Eifeler Tiernahrung auch in Zukunft in nationale und internationale Näpfe.

Pro Pet Koller GmbH ist ein international tätiges Familienunternehmen aus der Eifel, das sich auf die Produktion und Vermarktung von Tiernahrung im Super Premium Segment spezialisiert hat. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.propet.de

Bollerwagen und Sitzkissen für die Kita

Der Verein „Allianz für die Jugend“ erfüllte langgehegten Wunsch der inklusiven Einrichtung - Generalvertreter Raphael Tümmler übergab die Geschenke - 62 Kinder in vier Gruppen

Kall - Große Freude herrschte jetzt in der inklusiven Kita St. Nikolaus in Kall, als der Allianz-Generalvertreter Raphael Tümmler der Kita zwei Geschenke übergab, die sich Kita-Leiterin Heidi Zander seit längerer Zeit gewünscht hatte. Es handelt sich um einen viersitzigen Bollerwagen sowie ein Outdoor-Liegekissen, das behinderten Kindern in der heilpädagogischen Gruppe der von der Caritas-Lebenswelten betriebenen Einrichtung in Kall zugutekommt. Raphael Tümmler hat den Kindergarten im Schatten der Kaller Pfarrkirche vor 50 Jahren als Kind selbst besucht. Vor zehn Jahren hat seine Allianz-Versicherung die Kita schon einmal unterstützt, als es um die Einrichtung einer Bibliothek ging. Als er jetzt von dem Wunsch der Kita-Leiterin Heidi Zander zur Anschaffung eines Bollerwagens und

des Outdoor-Sitzkissens erfuhr, schlug er dieses Projekt dem gemeinnützigen Verein „Allianz für die Jugend“ vor, der Projekte fördert, die benachteiligten Kindern und Jugendlichen zugutekommen. Im Fokus stehen dabei auch Themen wie Inklusion und Integration. „Wir haben in der heilpädagogischen Gruppe ein mehrfach schwerstbehindertes Kind, und auch andere Kinder mit Unterstützungsbedarf, für die wir uns den Bollerwagen für Spaziergänge zum Spielplatz oder bei anderen Ausflügen gewünscht haben“, berichtete Heidi Zander bei der Übergabe von Bollerwagen und Outdoor-Sitzkissen. Sie sei der Allianz für die erneute Hilfe dankbar. Mit dem Bollerwagen könne man zukünftig mit mehreren Kindern spazieren zu gehen. Das Sitzkissen ermögliche es den Kindern mit Handicap jetzt, sich gemütlich auf einer Liegefläche

im Freien aufzuhalten. Das Kissen passe sich besser an als einfache Decken. In der inklusiven Kita St. Nikolaus

der Caritas-Lebenswelten in Kall werden derzeit in vier Gruppen 62 Kinder, davon 16 mit Handicap, betreut. (Reiner Züll)



Allianz-Generalvertreter Raphael Tümmler (Mitte) übergab Bollerwagen und Outdoor-Sitzkissen an die inklusive Kita „St. Nikolaus“ der Caritas-Lebenswelten in Kall. Kita-Leiterin Heidi Zander (2. v. r.) bedankte sich für die erneute großzügige Unterstützung der Allianz. Foto: Reiner Züll

Anzeige

Familienabenteuer direkt vor der Haustür

Bubenheimer Spieleland - Ein Paradies für Kinder



Das Bubenheimer Spieleland gehört seit Jahren zu den beliebtesten Familienzielen der Region. Auf dem weitläufigen Gelände warten zahlreiche Spiel- und Bewegungsangebote auf kleine Besucher. Klettergerüste, Trampoline,

Rutschen und Abenteuerbereiche bieten stundenlangen Spielspaß. Hier können Kinder nach Herzenslust toben, während Eltern die familienfreundliche Atmosphäre genießen. Ein Ort, an dem Langeweile garantiert keine Chance hat.

BUBENHEIMER SPIELELAND

das ideale Ausflugsziel bei jedem Wetter - In- & Outdoor!

großer Outdoorbereich

Wasser-/Abenteuerspielplatz

verschiedene Indoorspielbereiche
abwechslungsreich gestaltet und für jedes Alter

Über
100.000 m²
Spielfläche



www.bubenheimer-spieleland.de · Burg Bubenheim · 52388 Nörvenich

Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

Peter Rauw zu Besuch im Landtag in Düsseldorf

Kommunalpolitiker aus NRW und der kommunalpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion in Düsseldorf kamen zu einem Gespräch im Landtag zusammen. Bei diesem Gespräch wies der Fraktionsvorsitzende Peter Rauw aus Hellenthal auf die Belastungen der Kommunen durch die nordrhein-westfälische Landesregierung hin. Nicht nur die finanziellen Belastungen nehmen zu, sondern auch die bürokratischen Vorgaben, die immens viel Personal bei den Kommunen binden.

Peter Rauw

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

Aus der Arbeit der Parteien CDU Kall

CDU startet Initiative

„Medizinische und fachärztliche Versorgung in Kall“

Eine gute medizinische Versorgung unserer Mitbürger ist für die CDU Kall eines der wichtigsten Zukunftsthemen. Deshalb starten wir die Initiative „Medizinische und fachärztliche Versorgung Kall“. Statt einer öffentlichen Podiumsdiskussion haben wir uns im Zuge der Vorbereitung jedoch dafür entschieden, eine deutlich breitere Beteiligung zu ermöglichen. Statt wenige Experten diskutieren zu lassen, möchten wir die Erfahrungen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger mit den Einschätzungen der Fachwelt verbinden.

„Unser Ziel ist es, nicht nur über Probleme zu diskutieren, sondern gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Fachleuten tragfähige Lösungsvorschläge für die medizinische Versorgung in Kall zu entwickeln“, so Bert Spilles (Fraktionsvorsitzender) und Ulrike Schelhove (Gemeindeverbandsvorsitzende). Deshalb möchten wir durch eine große Bürgerbefragung erfahren, wie Sie die medizinische Versorgung in der Gemeinde Kall erleben, wo Sie Handlungsbedarf sehen und welche Verbesserungen Sie sich wünschen. Dazu sind wir auch mit unserer Ärzteschaft sowie weiteren Akteuren des Gesundheitswesens, z.B. der kassenärztlichen Vereinigung, im Gespräch. Die CDU Kall will Lösungen anstoßen und die medizinische Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, sich an unserer großen Bürgerbefragung zu beteiligen. Infos hierzu folgen in Kürze in den Medien.

Willi Frauenrath

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU Kall

Familien ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS

Der Polterabend
in der Paulus Kirche

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena

10.03.2025
10:35 Uhr
2770 g
48 cm

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für die wohlwütenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegeraters und Großvaters

Michael Musterfeld

sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Muster)

Wochenname halten wir am 18.08.2025
in der Paulus Kirche zu Musterberg

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung,
3 Z., 175 qm, 2-Personen-Wohnung,
bodenbelag, große Balken, Fuß-
bodenheizung, neu renoviert, gut
gehalten, 2. Etage, 2. Etage
Für 820 €

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

WER • WO • WAS • WANN – INFORMATIONEN & TERMINE

Online lesen: www.rundblick-eifel.de/e-paper

rundblickEifel

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

„Termin bei Petrus“ in Zingsheim

Beginn des Kartenvorverkaufs am 16. August

Theaterbühne Zingsheim spielt himmlische Komödie „Termin bei Petrus“ in drei Akten von Bernd Kietzke.

Kartenvorverkauf beginnt am Sonntag, 16. August, von 10 bis 14 Uhr mit Frühschoppen im Dorfgemeinschaftshaus Zingsheim.

„Termin bei Petrus“ heißt die Komödie aus der Feder von Bernd Kietzke, die die Theaterbühne Zingsheim gleich sechsmal im Dorfgemeinschaftshaus in Zingsheim aufführen wird.

Dabei wird der Kartenvorverkauf in diesem Jahr u. a. wieder digital abgewickelt. Die Theaterfreunde können sich ihre Eintrittskarten im Internet unter www.theaterbühne-zingsheim.de selbst herunterladen.

Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an admin@theaterbühne-zingsheim.de. Wer möchte, kann die Eintrittskarten aber auch telefonisch unter 01573-8912247 gegen Überweisung des Eintrittspreises bestellen.

Beginn des Kartenvorverkaufes ist am Sonntag, 16. August, von 10 bis 14 Uhr mit Frühschoppen im Dorfgemeinschaftshaus in Zingsheim, weiterer Termin: Sonntag, 13. Sep-



Die Theaterbühne Zingsheim freut sich auf viele Theaterfreunde.

tember, 10 bis 14 Uhr.

Die Vorführungen der himmlischen Komödie „Termin bei Petrus“ finden an den folgenden Terminen statt:

Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr
Samstag, 24. Oktober, 19 Uhr
Sonntag, 25. Oktober, 16 Uhr, ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

Freitag, 30. Oktober, 19 Uhr
Samstag, 31. Oktober, 19 Uhr
Sonntag, 1. November, 18 Uhr
Die Generalprobe findet am 22. Oktober um 18 Uhr statt. Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn der Aufführungen. Am 25. Oktober bereits um 14 Uhr.

Der Eintritt kostet p. P. 12 Euro. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt. Die Akteure der Theaterbühne Zingsheim freuen sich auf viele Besucher aus nah und fern. Infos über die Theaterbühne Zingsheim und das aktuelle Stück über www.theaterbühne-zingsheim.de.

Faszination Amateurfunk

Du interessierst dich für Naturwissenschaften und Technik? Du wolltest schon immer mehr über Funktechnik und Amateurfunk wissen?

Dann solltest du jetzt weiterlesen. Wir

- sind Mitglieder des Deutschen Radio Amateur Clubs e. V., im Ortsverband Gemünd, G22,
- sind begeisterte Funkamateure aller Altersgruppen,
- haben die unterschiedlichsten Berufe vom Schüler, Handwerker, Lehrer bis zum Ingenieur,
- planen derzeit einen Kurs (ohne Mindestalter) in Zingsheim zur Vorbereitung auf die Amateurfunklizenz.

Unser Hobby hat viele Gesichter:

- Treffen von Gleichgesinnten vor

- Ort und auf den Frequenzen,
- experimentelle und technisch-wissenschaftliche Studien,
- eigene Weiterbildung,
- Völkerverständigung und
- Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen.

Wäre das auch etwas für dich?

Für all deine Fragen bieten wir einen Informationsabend zum Vorbereitungskurs auf die Amateurfunkprüfung (bei der Bundesnetzagentur) an.

Wann?

Donnerstag, 3. September, um 19 Uhr im Bürgerhaus Zingsheim, Krausstraße 1, 53947 Nettersheim/Zingsheim

Der Vorbereitungskurs wird am 10. September um 19 Uhr beginnen

und jeden Donnerstagabend bis voraussichtlich Februar 2027 dauern. Falls du jetzt schon Fragen hast, wende dich gerne per E-Mail oder Telefon an:

Bernd, DJ1BG
dj1bg@darc.de
0177 543 90 53
www.ov-g22.de
www.darc.de



Blühende Lernorte

Tagung „Bienen machen Schule“ lädt Naturfreunde zum Entdecken ein

Am 18. und 19. September findet im Naturzentrum Nettersheim (NRW) die Tagung „Bienen machen Schule“ statt - ein eineinhalbtägiges Fachforum für alle, die Kindern und Jugendlichen die Welt der Bienen näherbringen möchten. Unter dem Motto Blühende Lernorte - wie Bienen Bildung bereichern erwartet die Teilnehmenden ein praxisnahes Programm aus Vorträgen, Workshops und lebendigem Austausch.

Bienen sind weit mehr als fleißige Bestäuber - sie sind faszinierende Lehrmeisterinnen. Wer Kinder einmal beim Beobachten eines Bienenstocks erlebt hat, weiß: Neugier, Staunen und echtes Naturverständnis lassen sich kaum besser wecken. Die Tagung „Bienen machen Schule“ greift genau dieses Potenzial auf und zeigt, wie Bienen als lebendiger Bildungsimpuls in Kita-Projekte, Unterricht und außerschulische Aktivitäten eingebettet werden können.

Praxis, Vernetzung und frische Ideen

Das Programm richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Imker*innen und alle Naturinteressierten - ob mit langjähriger Erfahrung oder ganz am Anfang. Vorkenntnisse sind ausdrücklich nicht erforderlich. Neben Impulsreferaten aus Wissenschaft und Praxis bietet die Tagung drei Praxis-Runden mit jeweils fünf Workshops an. Themen sind dabei zum Beispiel „Wachs und Honig in Kindergarten und Grundschule“ oder „Erlebnis Garten für



jung und alt - Inklusive Ideen“. Zu den Referentinnen zählen unter anderem Heike Uphoff, Bienenpädagogin am Schulbiologiezentrum Hannover, die praxisnahe Umweltbildung mit inklusivem Ansatz verbindet. Sowie Barbara Leineweber, erfahrene Demeter-Imkerin und Fachberaterin in der Vereinigung der Waldorfkindergärten. Und Undine Westphal vom Mellifera-Netzwerk bringt langjährige Expertise in der Verbindung von Bienenwissen und pädagogischer Praxis mit.

Was Teilnehmende mitnehmen
Die Tagung vermittelt konkrete Projektideen und erprobte Materialien, die sich direkt im Bildungsalltag einsetzen lassen - vom Kindergarten bis zur weiterführenden Schule. Teilnehmende vergangener Tagungen berichten, dass sie auch die Möglichkeit

zum Austausch schätzen. „Die gegenseitige Inspiration durch Vorträge und Gespräche ist das, was mich das ganze nächste Jahr begleiten wird“, so eine Teilnehmerin der Tagung 2025.

Anmeldung und weitere Informationen

Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung und vollständiges Programm auf: www.mellifera.de/tagungbms26



Veranstaltungen des Literaturhauses Nettersheim

Science-Fiction-Stammtisch

Alle, die sich für Science-Fiction, Fantasy oder Phantastik im weitesten Sinne interessieren, sind herzlich eingeladen. Getränke können vor Ort erworben werden. Den Gesprächsthemen sind passend zum Gegenstand keine Grenzen gesetzt - Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft, die Wei-

ten des Alls, die Tiefen des Meeres, die kleinsten Teilchen, das Multiversum, parallele Welten, Utopien, Dystopien, Bücher, Filme, Fernsehen, Comics, Hörspiele, Theater, Spiele... Bücher, Comics, DVDs und BluRays, Action-Figuren, Zeitmaschinen, Raumschiffe, Lieblings-Figuren aus Romanen, Serien, Filmen oder Co-

mics etc. dürfen gerne mitgebracht und vorgestellt werden.
Mittwoch, 5. August, 18 Uhr
Ort: Literaturhaus Nettersheim, Steinfelder Straße 12, 53947 Nettersheim.
Weitere Infos und Anmeldung (nicht unbedingt erforderlich): harald.leineweber@gmail.com
Künstlertreff

Was einst als Stammtisch begann, ist längst zu einer festen Institution geworden. Hier treffen sich regelmäßig Künstlerinnen und Künstler der Region zum kreativen Austausch. Gäste sind herzlich willkommen.
Freitag, 7. August, 19 Uhr
Literaturhaus, Steinfelder Straße 12
Anmeldung: kuenstlertreff-nettersheim@gmx.de

Einladung zur Ausstellungseröffnung im Kulturbahnhof Nettersheim

9. August bis 13. September / Nora Ehrlich - Coelinblau und Sommerrot

Nora Ehrlich, 1954 in Bonn geboren, absolvierte ihre künstlerische Ausbildung an der Kunstakademie Düsseldorf - zunächst in der Bildhauerei, später in der Malerei.

Ihre Arbeiten entstehen aus der intensiven Beobachtung der Naturerscheinungen - Tiere, Pflanzen und Landschaften bilden den Ausgangspunkt für eine Farbigkeit, die Energie und Hoffnung im Betrachter wecken sollen.

Ehrlichs Bilder leben von der vibrierenden Spannung farbiger Flächen, dem Wechselspiel schwebender und stabiler Elemente und der Überzeugung, dass jede Farbe erst durch den Kontext ihrer Umgebung ihre volle Leuchtkraft entfaltet.

Ehrlichs Arbeiten wurden vielfach

ausgestellt und sind u. a. im Kunstmuseum Düsseldorf sowie in der ehemaligen Reichsabtei Aachen-Kornelimünster vertreten.

Eröffnung: am Sonntag, 9. August,

um 15 Uhr

Künstlergespräch: Nora Ehrlich und Heike Binger

Öffnungszeiten: 15. August bis 13. September, Samstag und Sonntag

von 11 bis 18 Uhr

Kulturbahnhof Nettersheim
Bahnhofstraße 14 in 53947 Nettersheim

www.kuba-nettersheim.info



Defekte Horizontalsperre



Querdurchfeuchtung



Ausblühungen



Schimmelbefall

WIR SANIEREN IHRE FEUCHTEN WÄNDE IM KELLER ODER WOHNBEREICH

OHNE AUSSCHACHTUNG – MIT 25 JAHREN GARANTIE!

Durch Feuchtigkeit in den Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen und Abplatzungen durch Salze; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

Ob Eigenheimbesitzer, Architekt oder Hausverwaltung, die Firma RH WANDTROCKNUNG ist als Fachbetrieb der BKM MANNESMANN AG Ihr schneller und zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort. Als Experten für Gebäudetrockenlegung und Sanierung beseitigen wir Feuchtigkeit und kümmern uns um Bauwerkstrockenlegung!

GIB SCHIMMEL KEINE CHANCE!

Ausserdem beschichten wir Ihre Wände bei Bedarf nachhaltig mit BKM BIO SCHIMMELSCHUTZ, wo Schimmel, Pilz oder Bakterienbefall auftreten kann, bzw schon vorhanden ist, damit Sie sich nicht nur in Ihren 4 Wänden, sondern auch in Ihrer Haut wieder rundum wohl fühlen. Gerne erstellen wir Ihnen zeitnah und völlig kostenlos ein detailliertes Angebot!

RH WANDTROCKNUNG mit GARANTIE
Rainer Hengels
53639 Königswinter

UNSER KOSTENFREIES ANGEBOT
✓ Schadensuntersuchung
✓ Sanierungskonzept
✓ Unverbindliches Angebot



SIE SIND EIGENTÜMER UND HABEN PROBLEME MIT FEUCHTIGKEIT ODER SCHIMMEL IM KELLER ODER WOHNBEREICH?

Nutzen Sie als Eigentümer unseren Service der kostenlosen Schadensuntersuchung und lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot von uns erstellen.

FEUCHTE WÄNDE

NASSE KELLER



Vorher



Nachher

Web: www.bkm-bonn-königswinter.de
Mail: r.hengels@bkm-mannesmann.de
Direkt anrufen: 0 22 44/875 63 20 oder 0170/54 44 796

Kinderkultur im Kurpark - Ein Sommer voller Spaß, Musik und Fantasie

Beliebte Veranstaltungsreihe der GfW startet mit neuem, buntem Programm

In den Sommerferien wird der neue Musikpavillon im Kurpark Gemünd zur Bühne für junge Träumer, kleine Entdecker und große Familienmomente: Die GfW lädt herzlich zur beliebten Kinderkulturreihe ein. Jeden Sonntag um 14 Uhr - mit Ausnahme des Schützenfestsonntags - erwartet Familien ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Märchen, Puppenspiel und Instrumenten-Schnupperangeboten. Der Eintritt ist wie gewohnt frei.

9. August - Fläminger Puppentheater: Das Schlossgespenst

Mit ihren liebevoll gestalteten Puppen zeigt die Schauspielerfamilie Sperlich eine spannende Geschichte zum Lachen und Mitmachen: Im Schloss geht es drunter und drüber, denn Prinzessin Isabell hat Geburtstag - doch niemand ist da, um beim Dekorieren zu helfen. So kann sie doch nicht feiern! Warum kommt denn keiner? Wer erfahren möchte, wie die Geschichte um Prinzessin Isabell und „Das Schlossgespenst“ ausgeht, darf sich diese Vorstellung nicht entgehen lassen.

16. August - Hexe Arabella

Beim Mitmachtheater „Ratzeputz und der Vogel Greif“ wird bei der Hexe Arabella eine Menge gezaubert: Der kleine Waschbär Ratzeputz hat es schwer, denn er lebt bei seiner fiesen Stiefschwester Rawinia, die ihn mit schweren Arbeiten und gemeinen Schimpfworten ärgert. Zum Glück gibt es die freundliche, wenn auch etwas schusselige Hexe Arabella, die ihm helfen will - denn

die Prinzessin hat bald Geburtstag, und wer ihr das schönste Geschenk macht, bekommt einen Sack voll Gold und ein Küsschen. Doch auch Rawinia ist hinter dem Gold her und schickt den gutgläubigen Ratzeputz zum schrecklichen Vogel Greif, um ihn loszuwerden.

Im Anschluss findet das beliebte Kinderschminken statt, bei dem Hexe Arabella die Kinder gerne in Hexenwesen oder in das, was sonst gewünscht wird, verwandelt.

23. August - Uwe Reetz

Musikalisch sorgt der bekannte Kinderliedermacher Uwe Reetz wieder für beste Stimmung im Kurpark - mit Songs, die zum Mitsingen und Tanzen einladen. Die packenden Rhythmen und eingängigen Texte garantieren bei jedem Auftritt gute Laune. Die Kinder können bei schwungvollen Tanzeinlagen gemeinsam mit Uwe tanzen, lachen und singen.

30. August - Instrumenten-Schnuppern mit dem Musikschulzweckverband Schleiden

Zum Abschluss der Kinderkultur-Saison lädt der Musikschulzweckverband Schleiden zu einer kleinen Instrumentenkunde ein: Gitarre, Schlagzeug und Flöte liegen bereit und qualifizierte Lehrkräfte der Musikschule zeigen den Kindern ganz individuell, wie ein Akkord gegriffen, ein Beat geklopft oder ein erster Ton geblasen wird. Statt der Musik nur zuzuhören, wird selbst musiziert, ausprobiert und entdeckt. Für Eltern ist es zugleich ein guter Anlass zu sehen, ob eines der Instrumente ihrem



Kind besonders liegt - vielleicht sogar der Startschuss für den Musikunterricht im neuen Schuljahr. Wie es die Musikschule Schleiden selbst formuliert: Musik verbindet, stärkt das Selbstvertrauen und schafft Gemeinschaft. Die GfW Schleiden freut sich auf viele fröhliche Gesichter und unvergessliche Sonntagnachmittage im

Kurpark Gemünd.
Jeweils sonntags, 14 bis 15 Uhr, Musikpavillon Kurpark Gemünd, Eintritt frei
Weitere Informationen:
Tourist Information im Nationalpark Eifel
Tel. 02444. 2011
tourismus@schleiden-eifel.com
www.schleiden-eifel.com

Wir unterstützen Sie gerne und freuen uns auf Ihr Projekt!

Design-Bodenbeläge

Malerarbeiten innen und außen

Malermeister ZENSEN
seit 1968
powered by Bonn

Schneppenheimer Weg 58 • 53881 Euskirchen • Telefon: 022 51 / 53 02 7
E-Mail: info@zensen-malermeister.de • www.zensen-malermeister.de





Was gehört eigentlich in einen modernen Werkzeugkasten?

Der tropfende Wasserhahn, die lockere Schranktür oder das Bild, das endlich aufgehängt werden soll: Viele kleine Reparaturen im Haushalt lassen sich selbst erledigen - vorausgesetzt, das passende Werkzeug ist griffbereit. Doch was gehört eigentlich in einen gut ausgestatteten Werkzeugkasten? Und welche Werkzeuge braucht man im Alltag wirklich?

Tatsächlich reicht für die meisten Haushalte bereits eine überschaubare Grundausrüstung. Wichtig ist vor allem, auf Qualität und Vielseitigkeit zu achten. Denn billige Werkzeuge nutzen sich oft schnell ab oder erschweren die Arbeit unnötig.

Zu den absoluten Grundlagen gehört ein Satz Schraubendreher. Sowohl Kreuzschlitz- als auch Schlitzschraubendreher werden regelmäßig benötigt. Etwa beim Möbelaufbau, für Steckdosenabdeckungen oder kleinere Reparaturen. Praktisch sind Modelle mit wechselbaren Bits, die verschiedene Schraubengrößen abdecken.

Ebenso unverzichtbar ist ein guter Hammer. Für die meisten Haushalte genügt ein klassischer Schlosserhammer mittlerer Größe, etwa zum Einschlagen von Nägeln oder für kleinere Montagearbeiten.

Auch eine Kombizange zählt zur Grundausrüstung. Sie hilft beim Greifen, Ziehen oder Kürzen von Drähten und wird oft überraschend häufig gebraucht. Ergänzend dazu sind ein Seitenschneider sowie ein kleiner Inbusschlüsselsatz sinnvoll, insbesondere wegen der vielen Möbelbausätze mit Innensechskantschrauben.

Sehr wichtig ist außerdem ein Maßband oder Zollstock. Wer Regale, Bilder oder Möbel korrekt ausrich-



ten möchte, kommt ohne exaktes Messen kaum aus. Ergänzt wird das idealerweise durch eine Wasserwaage, damit später nichts schief hängt. Ein moderner Werkzeugkasten enthält heute häufig auch einen Akkuschrauber. Beim Möbelaufbau oder bei längeren Schraubarbeiten spart er Zeit und Kraft. Für viele Haushalte genügt bereits ein kompaktes Einstiegsmodell. Wichtig sind dabei ein ausreichender Akku und verschiedene Bohr- beziehungsweise Schraubenaufsätze.

Für kleinere Reparaturen im Haushalt hilfreich sind zudem: Cutter-Messer, Taschenlampe oder Arbeitsleuchte, isoliertes Klebeband, Schrauben- und Dübelset, Kabelbinder, sowie eine kleine Auswahl Nägel und Haken.

Wer häufiger kleinere Arbeiten erledigt, ergänzt den Werkzeugkasten oft um eine Rohrzange, einen Spannungsprüfer oder einen verstellbaren Schraubenschlüssel.

Es ist ratsam, Werkzeuge trocken und übersichtlich aufzubewahren. Rost, Feuchtigkeit oder lose herumliegende Kleinteile verkürzen die Lebensdauer. Moderne Werkzeugkoffer setzen deshalb häufig auf modulare Ordnungssysteme mit

separaten Fächern.

Interessant ist auch, dass sich der Werkzeugbedarf in vielen Haushalten verändert hat. Während früher klassische Handwerkzeuge dominierten, spielen heute multifunktionale Akku-Geräte eine größere Rolle. Gleichzeitig wächst das Interesse daran, kleinere Reparaturen wieder selbst zu übernehmen - nicht zuletzt wegen steigender

Handwerkerkosten.

Dabei gilt allerdings: Nicht jede Reparatur gehört in Eigenregie erledigt. Arbeiten an Elektrik, Gasleitungen oder größeren Installationen sollten weiterhin Fachbetrieben überlassen werden.

konrad
herrliche Markisen
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff
ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN
sowie Haustüren & Wintergärten
www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

AHR-HEIZOEL-SERVICE
Mineralölhandel Roland Hennig 0800 100 17 52
(gebührenfrei)
Hüttenstraße 18
53945 Blankenheim
hennig@ahr-heizoel-service.de
Tel.: 0 26 97/73 25
Fax: 0 26 97/90 15 62
www.ahr-heizoel-service.de
Service für Heizöl in Premium-Qualität

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Abiturfeier 2026 am JSG - ein besonderes Fest für den „Weißen Jahrgang“



„Kunterbunt“ - war das Motto der Abiturientia 2026 am Städtischen Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden. Dabei wurde der Jahrgang häufiger als ein „Weißer Jahrgang“ betrachtet, also als ein Jahrgang, den es eigentlich gar nicht gibt.

Aber das kann man von der Abiturientia 2026 am JSG nun wirklich nicht sagen. Es gab diesen Jahrgang, der sich im Jahr 2023 vor allem aus Absolventen der Realschule und anderer weiterführender Schulen der Sekundarstufe I, aber auch aus Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums gebildet hatte.

Das klingt zunächst ja ganz normal, aber der Jahrgang ist tatsächlich ein besonderer Jahrgang. Nur an wenigen Gymnasien in NRW wurde im Jahr 2023 überhaupt ein Jahrgang im ersten Jahr der Oberstufe, der Einführungsphase, eingerichtet. Nur an den soge-

nannten Bündelungsgymnasien war das zulässig, und ein solches Bündelungsgymnasium war eben das Sturmius-Gymnasium in Schleiden.

Der besondere Bündelungsjahrgang wurde gebildet, weil im Jahr 2023 an den Gymnasien in NRW keine Versetzung aus der Mittelstufe in die Oberstufe stattfand. Im Jahr 2023 wurden die Schüler:innen der Klasse 9 der Gymnasien wegen der Umstellung der gymnasialen Schullaufbahn von G8 zu G9 in Klasse 10 der Sekundarstufe I versetzt, kamen also noch nicht in die Oberstufe. Und eine Klasse 10, die dann in die Oberstufe hätte versetzt werden können, gab es 2023 an den Gymnasien noch nicht.

Allerdings hat das Land NRW für Schüler:innen der Klasse 10 der anderen weiterführenden Schulen und für Schüler:innen, die das Jahrgangsziel des ersten Jahres

der Oberstufe im Sommer 2023 nicht erreicht hatten, eine Möglichkeit geschaffen, dennoch in die Oberstufe einzusteigen. Als öffentliches Gymnasium übernahm das Sturmius-Gymnasium in Schleiden die Aufgabe, diese Schüler:innen zum Abitur zu führen, gemeinsam mit Schüler:innen, die aus anderen Gründen in das erste Jahr der Oberstufe einsteigen wollten, z. B. nach einem Umzug in die Region.

Und das ist dann auch gelungen! 30 Abiturientinnen und Abiturienten erhielten am 3. Juli aus den Händen des Schulleiters Georg Jöbkes, der von der Oberstufenkoordinatorin Elisabeth Tapp und der Stufenleiterin Andrea Hülsmann unterstützt wurde, das ersehnte Dokument, das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife.

Und das war auch aus einem weiteren Grund ein sehr besonderer Moment, denn nach siebenein-

halb Jahren Bauzeit konnte die Abiturfeier wieder in der Schule selbst stattfinden. Die Aula der Schule, die auch Stadthalle für Schleiden ist, war im April dieses Jahres eingeweiht worden. Nach dem Friedensfest der Schule am 8. Mai war nun die Abiturfeier die erste offizielle Schulfeier, die in dieser tollen Location stattfand. An einem der heißesten Tage des Jahres hatten die Abiturientinnen und Abiturienten gemeinsam mit den Fachschaften Religion zunächst zu einem ökumenischen Gottesdienst in die ebenfalls gerade erst restaurierte ev. Kirche in Schleiden eingeladen, wo sich schon viele der Festgäste mit der Frage auseinandersetzten, wie das ist, wenn ein wichtiger Lebensabschnitt nach einer kunterbunten Oberstufenzeit abgeschlossen wird.

Auch die aktive Gestaltung der Abiturfeier hatten sich die Abi-

turientinnen und Abiturenten auf die Fahnen geschrieben. Jordan Blum und Jan Peters begrüßten die Gäste und begleiteten die Festgesellschaft durch den Nachmittag, der durch Grußworte geprägt war. Es wurden von ihnen aber auch verschiedene Awards verliehen, für besondere Eigenwilligkeiten, durch die manche der Absolventinnen und Absolventen des Jahrgangs die Lernatmosphäre in der Oberstufenzeit am JSG geprägt hatten.

In ihrem Grußwort blickten Anne Ströder und Jordan Blum dann auf die Zeit in der Oberstufe zurück. Für die engagierte Begleitung auf dem Weg bedankten sie sich vor allem bei ihren beiden Stufenleiterinnen, zollten aber auch dem Kollegium insgesamt hohe Anerkennung für die Unterstützung auf dem Weg zum Abitur. Nicht vergessen wurden auch die Eltern, die ihren Teil zum Gelingen des Projektes Abitur im familiären Umfeld beigetragen haben.

Und dass die Arbeit erfolgreich war, das zeigte sich u. a. auch daran, dass ein Schüler aufgrund seines intensiven Arbeitens die Traumnote 1,0 erreichte. Ihm wurde bei der Überreichung des Abiturzeugnisses die besondere Anerkennung ausgesprochen, ebenso wie den weiteren Absolventen, die ihr Abitur mit einer 1 vor dem Komma abgeschlossen haben.

Schulleiter Georg Jöbkes freute sich zudem, dass er verschiedenen Abiturientinnen und Abiturienten Auszeichnungen wissenschaftlicher Fachgesellschaften für besondere Prüfungsleistungen überreichen konnte. Besonders gerne zeichnet das Städtische Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden darüber hinaus auch diejenigen aus, die sich während der Schullaufbahn beständig für die Schulgemeinschaft oder den Jahrgang eingesetzt und an verschiedenen Stellen das Schulleben durch ihre Mitwirkung bereichert haben, sei es durch Unterstützung in der Oase, sei es durch die Mitwirkung bei besonderen schulischen Projekten.

Nachdem auch der Bürgermeister



der Stadt Schleiden, Ingo Pfennings, und der Vorsitzende der Schulpflegschaft, Christopher Angyal, den Absolventinnen und Absolventen ihre hohe Anerkennung ausgesprochen hatten und sie motivierten, für sich selbst zu entscheiden, was der richtige Weg in der Fülle und Vielfalt der möglichen Lebenskonzepte ist, blieb Nicole Gutersohn, die die Grußworte des Fördervereins überbrachte, nicht mehr, als festzustellen, dass sie sich sehr freut, dass der Förderverein seinen Beitrag leisten konnte, um eine gute Schulzeit am JSG zu gestalten, denn der Förderverein ist Träger der Oase, in der die Schülerinnen und Schüler nicht nur etwas für das leibliche Wohl finden, sondern auch zusammenkommen können, um gemeinsam zu arbeiten oder einfach freie Zeit zu genießen. Die beiden Stufenleiterinnen wünschten den Abiturientinnen und Abiturienten dann viel Glück auf den weiteren Bildungs- und Lebenswegen. Andrea Hülsmann nahm dabei Bezug auf den Musiktitel „Zukunft pink“ des Interpreten Peter Fox, den sie mit Blick auf die manchmal auch kunterbunte gemeinsame Zeit, das Geleistete und die zukünftigen Herausfor-

derungen betrachtete, um dann gemeinsam mit Elisabeth Tapp vor allem noch einmal auf die Erlebnisse bei der Studienfahrt zu schauen.

Zu guter Letzt wurde dann auf die Abiturzeugnisse mit einem Glas Sekt angestoßen, bevor beim gemeinsamen Festessen viel erzählt werden konnte.

Das die Abiturfeier ein echter Festakt war, dazu trug auch das Vokalensemble des JSG bei, das unter Leitung von Mira Chatty bekannte Musikstücke in sehr gekonnter Weise darbot und dabei Herzenswärme verströmte.

Den Ausklang der Feierlichkeiten machte die traditionelle Abiturparty, zu der die Abiturientinnen

und Abiturenten ihre Lieblingsgäste eingeladen hatten. Aber auch einige Eltern und Lehrkräfte blieben noch lange beim Abschlussfest der Abiturientia 2026.

konrad
solide Fliegengitter
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

FISCHER  **TREPPENLIFTE**
UND SENIORENPRODUKTE
Treppenlifte & Aufzüge
ab **3.400 €**
• Kompetente Beratung
• Fachgerechte Montage
• Deutschlandweiter Service
► Treppenlifte neu & gebraucht
► Plattformlifte
► Senkrechtaufzüge (vereinfacht)
Tel. 02443 - 90 27 830
www.fischer-treppenlifte.de

Fledermausexkursion in Vogelsang IP

Der Gebäudekomplex der ehemaligen „NS-Ordensburg“ Vogelsang im Nationalpark Eifel ist ein bedeutender Lebensraum für zahlreiche Fledermausarten. Insgesamt 18 verschiedene, teils bedrohte Arten finden hier ideale Bedingungen, da historische Gebäude wie die ehemalige Kaserne „Van Dooren“ wertvolle Quartiere bieten. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten des Arbeitskreises Fledermausschutz erhalten Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in das Leben dieser faszinierenden Überlebenskünstler.

Mit Beginn der Dämmerung startet die Suche nach den nächtlichen Jägern. Die Exkursion umfasst Beobachtungen rund um die historischen Gebäude von Vogelsang und führt auch auf den Dachboden von „Van Dooren“, der als bedeutendes Fledermausquartier dient und selten öffentlich zugänglich ist. Dort gibt es vertiefende Einblicke in die Lebensweise der Tiere, ihre Orientierung, ihre ökologische Bedeutung und die Herausforderungen ihres Schutzes. Die Fachleute erläutern zudem, welche Maßnahmen im Naturschutz besonders wirksam sind.



Das Graue Langohr. Foto: H. Körber

Fledermäuse sind unverzichtbare Bestandteile unserer heimischen Biodiversität. Als gefräßige Insektensfresser profitieren sie von einem vielfältigen Nahrungsangebot und geeigneten Ruheplätzen - und leisten im Gegenzug wertvolle Dienste: Sie reduzieren Stechmücken und nächtliche Schadinsekten und tragen so zu einem gesunden Gleichgewicht im Garten und in der Natur bei. Im Rahmen der Exkursion erhalten Interessierte zudem praktische Empfehlungen, wie sich Fledermäuse auch im privaten Umfeld unterstüt-

zen lassen, denn jeder naturnah gestaltete Garten - ob groß oder klein - kann zu einem wichtigen Trittstein im Biotopverbund werden und dazu beitragen, Lebensräume und Arten zu erhalten und miteinander zu vernetzen.

Veranstalter: Vogelsang IP in Kooperation mit dem Arbeitskreis Fledermausschutz Kreis Aachen, Düren, Euskirchen (NABU/BUND/LNU) sowie dem NABU Euskirchen e. V.

Termin: Samstag, 8. August, 20:15 Uhr

Dauer: ca. zwei Stunden

Teilnehmerzahl: max. vier parallel

startende Gruppen à 25 Personen
Treffpunkt: Eingang Belgisches Kulturkino, direkt unterhalb des großen Parkplatzes

Parken: Bitte der Beschilderung zum Besucherparkplatz folgen.

Empfehlung: Festes Schuhwerk, warme Kleidung und eine Taschenlampe

Eintritt inkl. Parken: 9,50 Euro für Erwachsene; 5 Euro für Kinder bis 16 Jahre; 19,90 Euro für Familien (zwei Erwachsene und drei Kinder bis 16 Jahre)

Tickets: Online unter vogelsang-ip.de

Inline-Skating für Anfänger und Fortgeschrittene

Ferienkurse für Kinder in Gemünd

Am 27. und 28. August bietet der KreisSportBund Euskirchen in Gemünd zwei verschiedene Inline-Skating-Kurse für Kinder von sechs bis zwölf Jahren an. Die Kurse richten sich an Anfänger sowie Fortgeschrittene.

Anfängerkurs

Der Anfängerkurs richtet sich an alle Kinder, die das Inlineskaten erlernen möchten oder noch sehr unsicher auf ihren Skates unterwegs sind. Spielerisch werden die Grundlagen des Inlineskatens vermittelt. Dazu gehören ein sicheres Fahrverhalten, Schonergewöhnung, Bremsen, sicherer Stand und die Vermittlung von Sicherheitsaspekten. Mit abwechslungsreichen Spielen und Übungen entwickeln die Kinder Schritt für

Schritt mehr Sicherheit und Fahrgefühl.

Fortgeschrittenenkurs

Der Fortgeschrittenenkurs richtet sich an alle Kinder, die bereits sicher Inliner fahren und ihre Fähigkeiten weiter ausbauen wollen. Neben der Verbesserung des Fahrverhaltens werden neue Techniken wie zum Beispiel das Bremsen mit der T-Technik, Sanduhr-Technik, einbeiniges Fahren und Rückwärtsfahren kennengelernt. Durch das Training sollen die Kinder noch mehr Spaß am Inlineskaten bekommen und die Vielseitigkeit von verschiedenen Techniken und kleinen Tricks erleben.

Zum Abschluss beider Kurse können die Kinder das Skate-Abzeichen des DRIV (Deutscher Rollsport und In-

line-Verband) ablegen, je nach Leistungsstand in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 48 Euro pro Kind. Für die Teilnahme sind eigene Inlineskates sowie eine vollständige Schutzausrüstung mit

Helm, Ellenbogen-, Knie- und Handgelenkschoner erforderlich.

Anmeldung und weitere Infos gibt es unter www.sportbildungswerk-nrw.de/euskirchen. Bei Fragen steht der Kreissportbund gerne unter 02251 15160 zur Verfügung.





Sonnenfinsternis am 12. August

Warum eine Sonnenbrille die Augen nicht schützt

Fast verdeckt, weiter gefährlich: Am 12. August bleiben je nach Standort nur zehn bis 15 Prozent des Sonnendurchmessers sichtbar. Für die Netzhaut kann dennoch schon der direkte Blick zum Risiko werden. Eine normale Sonnenbrille reicht nicht aus.

Am Mittwoch, 12. August, schiebt sich der Mond am frühen Abend vor die Sonne. In Deutschland ist das Ereignis als partielle Finsternis zu sehen, bei der rund 85 bis 90 Prozent des Sonnendurchmessers verdeckt werden. Je nach Standort beginnt sie zwischen etwa 19:10 und 19:20 Uhr und erreicht kurz nach 20 Uhr ihren Höhepunkt. Vollständig bedeckt ist die Sonne dabei zu keinem Zeitpunkt. Deshalb darf sie während der gesamten Beobachtung nur mit einer geeigneten Sonnenfinsternisbrille betrachtet werden. Eine normale Sonnenbrille schützt nicht, warnt das Kuratorium Gutes Sehen (KGS).

Das Risiko für die Augen wird bei einer Sonnenfinsternis leicht unterschätzt, weil der schwächere Licht Eindruck täuscht: „Je schmaler die sichtbare Sonnensichel wird, desto harmloser erscheint sie. Doch auch der verbleibende Teil der Sonne ist so intensiv, dass eine normale Sonnenbrille nicht genügt. Wer das Ereignis sicher erleben möchte, sollte den Augenschutz vorher prüfen und nicht erst am Abend der Finsternis improvisieren“, erklärt Privatdozent Dr. Wolfgang Wesemann, wissenschaftlicher Berater des Kuratoriums Gutes Sehen.

Der direkte Blick kann die Netzhaut schädigen

Dass ein Großteil der Sonne vom Mond bedeckt ist und sie am Abend weniger grell erscheint, macht den direkten Blick nicht ungefährlich. Die Augenlinse bündelt das einfallende Licht wie ein Brennglas auf der Netzhaut. Die intensive Sonnenstrahlung kann dort die lichtempfindlichen Zellen verbrennen.

Das Tückische: Netzhautschäden lösen keinen akuten Schmerz aus. Betroffene bemerken die Verletzung

deshalb unter Umständen nicht sofort. Egetretene Schäden können dauerhaft bestehen bleiben und das Sehvermögen beeinträchtigen.

Das Bundesamt für Strahlenschutz warnt deshalb: „Vermeiden Sie unbedingt den direkten Blick in die Sonne mit ungeschützten Augen. Die Netzhaut kann in kürzester Zeit stark geschädigt werden.“

Normale Sonnenbrillen sind ungeeignet

Auch eine sehr dunkle Sonnenbrille bietet keinen ausreichenden Schutz. Ihre Tönung reduziert die Blendung, sie ist jedoch nicht für den direkten Blick in die Sonne ausgelegt. Für die Beobachtung sind ausschließlich spezielle Sonnenfinsternisbrillen vorgesehen. Einfache Modelle sind in Augenoptikbetrieben, bei Astronomie- und Optikfachhändlern sowie bei spezialisierten Onlinehändlern erhältlich und kosten derzeit etwa drei bis fünf Euro pro Stück. Geeignete Sonnenfinsternisbrillen sollten:

der aktuell gültigen Norm DIN EN ISO 12312-2:2015 entsprechen, eindeutige Herstellerangaben sowie Gebrauchs- und Warnhinweise tragen, vollständig intakt sein und keine Kratzer, Löcher oder Risse aufweisen, gut sitzen und seitlich möglichst wenig Licht durchlassen.

Wer direkt in die Sonne schauen möchte, sollte die Spezialbrille vorher aufsetzen und erst nach dem Abwenden wieder abnehmen. Kinder sollten die Sonnenfinsternis nur unter Aufsicht beobachten. Dabei ist wichtig, dass die Schutzbrille richtig sitzt und Kinder nicht darüber, darunter oder seitlich an ihr vorbeischaun.

Fernglas und Teleskop verstärken die Gefahr

Besonders gefährlich ist der ungeschützte Blick durch Ferngläser, Kameras oder Teleskope. Diese Geräte bündeln die Sonnenstrahlen zusätzlich. Eine Sonnenfinsternisbrille vor den Augen reicht dabei nicht aus. Erforderlich ist ein geeigneter Sonnenfilter, der fachgerecht vor dem Objektiv angebracht wird. Von selbst gebastelten Schutzvorrichtungen aus



CDs, geschwärztem Glas, Filmstreifen oder ähnlichen Materialien ist dringend abzuraten.

Sicher beobachten ohne direkten Blick

Wer keine geeignete Schutzbrille besitzt, kann die Sonnenfinsternis indirekt beobachten, beispielsweise mithilfe einer Lochkamera. Dabei wird nicht durch die Öffnung in Richtung Sonne geschaut. Stattdessen fällt das Sonnenlicht durch ein kleines

Loch und projiziert das Abbild der Sonnensichel auf eine helle Fläche. Wer bei der Auswahl, Kennzeichnung, Passform oder dem Zustand einer Sonnenfinsternisbrille unsicher ist, sollte sie nicht verwenden und sich rechtzeitig in einem augenoptischen Fachbetrieb beraten lassen. Weiterführende Informationen: <https://www.sehen.de/sehen/sonnenschutz/sonnenfinsternis/> Kuratorium Gutes Sehen e. V.

JUWELIER

Aaron Faßbender

Gold- & Platinschmiede · Meisterbetrieb

SOFORT BARGELD

An- und Verkauf von Gold und Silber aller Art, Altgold, Schmuck, Brillanten, Münzen, Zahngold sowie versilbertes Besteck und Zinn

Anfertigungen, Umarbeitungen, Uhrmacherservice

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt



Faßbender

KOMMERN

Mühlengasse 10

Tel.: 02443 - 56 09

GEMÜND

Dreibornerstraße 21

Tel.: 02444 - 9147580



Zweitägiger Einführungskurs: Wildbienen und Verwandte

Hautflügler, d. h. Wildbienen, Wespen und ihre Verwandten, gehören zu den artenreichsten und spannendsten Insektengruppen überhaupt. Ihre Vielfalt ist beeindruckend, ihr Verhalten oft spektakulär und ihre Bedeutung für unsere Ökosysteme kaum zu überschätzen. Sie bestäuben Wild- und Kulturpflanzen, regulieren als Räuber oder Parasitoide die Bestände anderer Insekten und spielen eine unverzichtbare Rolle für das Funktionieren unserer Ökosysteme. Gleichzeitig ist ihre enorme Vielfalt vielen Menschen unbekannt - denn nur wenige Arten prägen das Bild in der Öffentlichkeit. Vor diesem Hintergrund bietet das Naturschutz-Bildungshaus „Eifel-Ardenennen-Region“ in Schleiden-Vogelsang einen Einführungskurs zu Wildbienen und ihren Verwandten an. Gerade in einer Zeit, in der der Rückgang der Insektenvielfalt zu den größten Herausforderungen des Naturschutzes zählt, gewinnt das Wissen über Hautflügler zunehmend an Bedeutung. Jede Person, die Arten erkennt, ihre Lebensräume versteht und ihre Ansprüche kennt, kann dazu beitragen, wertvolle Daten

zu erheben und wirksame Schutzmaßnahmen zu unterstützen. Aus Wissen wird Verantwortung - und aus Verantwortung die Möglichkeit, die biologische Vielfalt aktiv mitzugestalten. Dieser Kurs vermittelt daher mehr als nur Bestimmungskennntnisse. Er lädt dazu ein, eine der artenreichsten und faszinierendsten Organismengruppen zu entdecken, ökologische Zusammenhänge unmittelbar zu erleben und die Natur in ihrer Komplexität und Schönheit detaillierter wahrzunehmen. Die Kenntnisse aus dem Kurs lassen sich unmittelbar anwenden - im Ehrenamt, im Beruf oder im eigenen Garten. Ganz gleich, ob Sie bereits im Naturschutz tätig sind, Ihre Artenkenntnis erweitern möchten oder einfach die Begeisterung für Insekten teilen - die vermittelten Kenntnisse bilden eine wertvolle Grundlage für eine insektenfreundliche Gartengestaltung, für Kartierungen und Monitoringprogramme, für wissenschaftliche Projekte oder für naturschutzfachliche Praxis. **Zweitägiger Einführungskurs: Wildbienen und Verwandte**



Solitäre Wildbienenart: die Rainfarn-Seidenbiene (Colletes similis).
Foto: Maria A. Pfeifer

Termin: Sa./So., 8./9. August
Uhrzeit: jeweils 10 bis 16:45 Uhr
Kosten: 40 Euro
Ort: Naturschutz-Bildungshaus Eifel-Ardenennen-Region, Vogelsang 90, 53937 Schleiden-Vogelsang

Referentin:
Dipl.-Biol. Maria A. Pfeifer
Anmeldung: anfrage@nabear.de
Weitere Informationen: nabear.de/offene-angebote-1.html#2026Wildbienen

KIRCHE



Evangelische Gottesdienste im August

9. August
10 Uhr - Predigtreihe „Luft“ mit Pfr. Th. Schmitt in Blankenheim
16. August
10 Uhr - Predigtreihe „Wasser“ mit Pfr. Th. Schmitt in Roggendorf
20 Uhr - Abendmeditation um das Osterlicht mit Pfr. Th. Schmitt in

Blankenheim
23. August
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. S. Salentin in Blankenheim
29. August
10 Uhr - Taufgottesdienst „Unter freiem Himmel“ mit Pfrin. S. Salentin im DBH in Mechernich
17 Uhr - Lagerfeuer-Gottesdienst mit Pfrin. S. Salentin im DBH in Mechernich
30. August
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. P. Reitz in Blankenheim



BBH Bestattung Jennifer Maubach
Preise im Internet: www.rureifel-bestatter.de
Tel. 02256 - 95 95 12 0
Tel. 02425 - 90 99 88 0
Mechernich – Nideggen – Heimbach – Kreuzau





Mit dem Rad das römische Welterbe im Rheinland erfahren

Eigene Radroute entlang der UNESCO-Welterbestätte „Grenzen des Römischen Reichs - Niedergermanischer Limes“ in Nordrhein-Westfalen ausgeschrieben

Mit dem Fahrrad den Niedergermanischen Limes erkunden - das kann man seit Ende letzten Jahres entlang einer eigens ausgeschilderten Route tun. Finanziert durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland (LVR-ABR) gemeinsam mit den jeweiligen Kommunen die Route erarbeiten und ausweisen lassen.

Auf einer Gesamtlänge von 479 Kilometern erstreckt sich die „Radroute Niedergermanischer Limes“ entlang des Rheins. Sie verbindet die 24 Fundplätze dieser Welterbestätte in NRW sowie Remagen in Rheinland-Pfalz und basiert weitestgehend auf dem bereits bestehenden Radwegenetz. Darüber hinaus gibt es aber auch circa 60 Kilometer an neuen Wegeführungen. Spezielle Stich- und Schleifenrouten erschließen auch abgelegene Plätze. „Wir wollen auf diese Weise eine weitere Möglichkeit schaffen, das Welterbe erfahrbar zu machen - im wahrsten Sinne des Wortes“, führt Dr. Erich Claßen an, Leiter des LVR-ABR. „Dabei war es uns wichtig auch eine Verbindung zu bereits bestehenden Routen herzustellen.“ Im Norden knüpft der Radweg an die niederländische Limesroute an sowie nach Osten an die Römer-Lippe-Route. Südlich von Remagen schließt die Route an den Deutschen Limes-Radweg ab Bad Breisig/Rheinbrohl an. Insgesamt weisen knapp 1.700 Schilder den Weg. Die durchgehende, einheitliche Wegweisung nach den offiziellen Richtlinien weist speziell das UNESCO-Welterbe aus. Ein dreifarbiges Leitsystem mit dem Logo der Welterbestätte zeigt darüber hinaus noch drei Themenrouten an: Blaue Schilder kennzeichnen die Hauptroute, rote Schilder die Alternativrouten und schwarze Schilder die speziellen Routen zu den Fundorten.

Die Radroute ist im Radroutenplaner NRW integriert und dort aufrufbar.

Ein erstes Online-Angebot findet sich auch im LVR-Portal ClickRhein, das künftig noch weiter ausgebaut wird. Außerdem befindet sich derzeit ein begleitender Radführer in Vorbereitung.

Rhein als Grenze des Römischen Reiches Der Niedergermanische Limes markierte rund 450 Jahre lang die Grenze des Römischen Reiches entlang des Rheins. Zahlreiche Fundplätze bezeugen seine Bedeutung von der Frühzeit bis in die Spätantike. 2021 wurde er mit 44 Fundorten in den Niederlanden, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz als UNESCO-Welterbe anerkannt. In NRW betreut der Landschaftsverband Rheinland (LVR) mit seinem

Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland 24 Fundplätze, gemeinsam mit den „Limeskommunen“, den Kreisen und dem Land NRW.

Ziel sind Schutz, Weiterentwicklung und Vermittlung der Welterbestätte, um ihre Geschichte für die Öffentlichkeit erfahrbar zu machen.



Die Radroute entlang der Welterbeplätze ist mit entsprechenden Schildern ausgewiesen, wie hier im Bonner Kottenforst. Fotos: Marcel Zanjani/LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland



projekt.bike
INKLUSIV

BIKEFITTING



ERGONOMIEBERATUNG



BODYSKAN



Auf der Heide 25
53947 Zingsheim
Tel. 02486 1000
www.projekt.bike



VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER



Richtig parken, sicher ankommen

Wer mit dem Auto unterwegs ist, kennt die Situation: Eine freie Lücke ist schnell gefunden, doch darf dort überhaupt geparkt werden? Viele Regeln wirken auf den ersten Blick kompliziert. Dabei dienen sie vor allem einem Zweck, nämlich der Sicherheit und einem reibungslosen Verkehrsfluss. Wer die wichtigsten Vorschriften kennt, vermeidet nicht nur Bußgelder, sondern auch gefährliche Situationen für sich und andere Verkehrsteilnehmer.

Wie viel Platz muss bleiben?

Ein häufiger Streitpunkt ist die Frage, wann eine Straße durch parkende Fahrzeuge zu eng wird. Grundsätzlich darf nicht an engen Straßenstellen geparkt werden. Als Richtwert gilt: Neben dem abgestellten Fahrzeug müssen noch mindestens 3,05 Meter Fahrbahnbreite frei bleiben. Diese Breite soll sicherstellen, dass auch größere Fahrzeuge, etwa Müllwagen oder Feuerwehrfahrzeuge, passieren können.

Besonders in Wohngebieten mit schmalen Straßen kommt es deshalb häufig vor, dass scheinbar ordnungsgemäß abgestellte Fahrzeuge dennoch gegen die Vorschriften verstoßen. Entscheidend ist nicht, ob andere Autos noch vorbeikommen, sondern ob die vorgeschriebene Mindestbreite tatsächlich eingehalten wird.

Abstand zu Kreuzungen und Einmündungen

Auch an Kreuzungen und Straßenecken gelten klare Regeln. Vor und hinter Kreuzungen oder Einmün-



Die Fahrbahn muss neben den Parkenden immer noch breit genug für die Fahrenden bleiben.

dungen darf innerhalb eines Bereichs von fünf Metern nicht geparkt werden. Gemessen wird dabei vom Schnittpunkt der Fahrbahnkanten. Der freie Bereich soll gewährleisten, dass abbiegende Fahrzeuge ausreichend Platz haben und sich Verkehrsteilnehmer rechtzeitig sehen können.

Befindet sich in Fahrtrichtung rechts ein baulich angelegter Radweg, vergrößert sich dieser Abstand sogar auf acht Meter. Gerade in Städten wird diese Regel oft übersehen. Die Folge sind eingeschränkte Sichtverhältnisse und Behinderungen für Radfahrer und Autofahrer.

Besondere Vorsicht am Zebrastreifen

Fußgängerüberwege gehören zu den Bereichen, an denen besonders aufmerksam geparkt werden muss. Vor einem Zebrastreifen darf bis zu fünf Meter davor nicht geparkt werden. Der Grund liegt auf der Hand: Fußgänger sollen für herannahende Fahrzeuge frühzeitig sichtbar sein und umgekehrt. Wird die Sicht durch parkende Fahrzeuge versperrt, steigt das Unfallrisiko erheblich.

Wer sich unsicher ist, sollte lieber etwas mehr Abstand halten. Gerade Kinder, ältere Menschen oder Personen mit eingeschränkter Mobilität profitieren von freien Sichtachsen im Bereich von Fußgängerüberwegen.

Weitere wichtige Parkregeln

Neben den bekannten Abstandsregelungen gibt es zahlreiche weitere Vorschriften. So ist das Parken vor Grundstücksein- und -ausfahrten grundsätzlich verboten. Auf schmalen Straßen gilt dies sogar gegenüber einer Einfahrt, wenn dadurch das Ein- und Ausfahren erschwert wird. Auch vor abgesenkten Bordsteinen darf nicht geparkt werden. Ebenfalls tabu sind Feuerwehrzufahrten, scharfe Kurven, unübersichtliche Straßenstellen, Bahnübergänge

sowie das Parken in zweiter Reihe. Wer sein Fahrzeug dort abstellt, riskiert nicht nur ein Verwarnungsgeld, sondern kann andere Verkehrsteilnehmer erheblich behindern. Parken gehört für viele Autofahrer zum Alltag. Dennoch lohnt sich ein genauer Blick auf die Umgebung, bevor der Motor ausgeschaltet wird. Oft entscheiden wenige Meter darüber, ob ein Fahrzeug ordnungsgemäß steht oder ein Verstoß vorliegt. Wer die wichtigsten Abstände kennt und ausreichend Platz für andere Verkehrsteilnehmer lässt, trägt zu mehr Sicherheit und Rücksicht im Straßenverkehr bei.



AUTOHAUS GEORG SCHMIDT



Ford Spezialist · Reparatur aller Fabrikate

Trierer Str. 33 · 53925 Kall · Tel. 02441 4308 · Ford-Schmidt@t-online.de
www.ford-schmidt-kall.de

Reparatur, Wartung und Diagnose aller Marken
Autoglas Service | Hauptuntersuchung
Klimaservice | Oldtimer Reparatur
Achsvermessung | Unfallinstandsetzung
Reifenservice und -einlagerung

Inh.: Michael Schmidt und Nina Schmidt

Über 100 Jahre: 1922 - heute

Nach dem Unfall: Diese Schritte sind jetzt wichtig

Ein Verkehrsunfall ist für die meisten Menschen eine Ausnahmesituation. Schock, Unsicherheit und Zeitdruck führen dann häufig dazu, dass wichtige Schritte vergessen werden. Dabei entscheidet gerade das richtige Verhalten in den ersten Minuten darüber, ob beteiligte Menschen geschützt werden und spätere Probleme mit Polizei oder Versicherung vermieden werden können.

Sicherheit geht immer vor

An erster Stelle steht der Eigenschutz. Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen und die Unfallstelle absichern. Dann sollte Hilfe geleistet werden. Das Warndreieck sollte je nach Straßenart in ausreichendem Abstand aufgestellt werden. Auf Autobahnen empfiehlt der ADAC etwa 150 bis 400 Meter Abstand, damit nachfolgende Fahrzeuge genügend Zeit zum Reagieren haben. Wer die Fahrbahn verlässt, sollte sich möglichst hinter der Leitplanke bewegen.

Sind Personen verletzt, gilt: Notruf 112 wählen und Erste Hilfe leisten. Niemand muss medizinischer Profi sein, bereits einfache Maßnahmen können im Ernstfall Leben retten. Wer nach bestem Wissen hilft, muss grundsätzlich keine rechtlichen Konsequenzen befürchten. Unterlassene Hilfeleistung dagegen ist strafbar.

Nicht vorschnell über die Schuld sprechen

Nach einem Unfall möchten viele Beteiligte die Situation möglichst schnell klären. Dennoch raten Experten davon ab, vor Ort ein Schuldgeständnis abzugeben. Aussagen wie „Das war meine Schuld“ können später bei der Regulierung problematisch werden. Sinnvoller ist es, ausschließlich Personalien, Versicherungsdaten und den Unfallhergang sachlich festzuhalten. Wer einen Europäischen Unfallbericht im Handschuhfach mitführt, kann viele wichtige Angaben direkt dokumentieren.

Je besser ein Unfall dokumentiert wird, desto einfacher lässt sich der Hergang später nachvollziehen. Empfehlenswert sind Fotos der Fahrzeugpositionen, der Schäden, möglicher Bremsspuren, Verkehrs-



zeichen sowie der gesamten Unfallstelle. Auch Kontaktdaten von Zeugen sollten notiert werden, bevor diese den Unfallort verlassen.

Wann muss die Polizei kommen?

Nicht jeder Blechschaden erfordert einen Polizeieinsatz. Bei kleineren Parkremplern genügt häufig der Austausch der Daten. Anders sieht es aus, wenn Menschen verletzt wurden, erheblicher Sachschaden entstanden ist, der Unfallgegner flüchtet oder sich die Beteiligten über den Hergang nicht einigen können. Auch bei Miet-, Firmen- oder Leasingfahrzeugen verlangen Verträge häufig eine polizeiliche Aufnahme. Wichtig zu wissen: Die Polizei entscheidet nicht über die Schuldfrage - diese klären später die Versicherungen.

Versicherung möglichst zeitnah informieren

Nach dem Unfall sollte die eigene Kfz-Versicherung zeitnah informiert werden. Auch dann, wenn die Schuldfrage noch offen ist. Wer unverschuldet in einen Unfall verwickelt wurde, kann seine Ansprüche grundsätzlich direkt gegenüber der gegnerischen Haftpflichtversicherung geltend machen. Werden Fristen versäumt oder Unterlagen zu spät eingereicht, kann sich die

Regulierung unnötig verzögern.

Auch an die eigene Gesundheit denken

Nicht jede Verletzung macht sich sofort bemerkbar. Besonders nach Auffahrunfällen treten Beschwerden an Nacken oder Rücken häufig erst Stunden später auf. Wer Schmerzen, Schwindel oder andere Symptome entwickelt, sollte sich ärztlich untersuchen lassen. Die ärztliche Dokumentation kann zudem wichtig werden, wenn später Ansprüche auf Schmerzensgeld oder Schadenersatz geltend gemacht werden.

Praktische Vorbereitung spart im Ernstfall Zeit

Viele Experten empfehlen, einige Hilfsmittel dauerhaft im Fahrzeug mitzuführen. Neben Warnweste, Verbandkasten und Warndreieck gehören dazu ein Europäischer Unfallbericht, ein Kugelschreiber sowie eine kleine Taschenlampe. Sinnvoll ist außerdem, Notfallkontakte im Smartphone zu hinterlegen und den Verbandkasten regelmäßig auf sein Verfallsdatum zu kontrollieren.

Wer trotz des Schocks ruhig bleibt und die wichtigsten Schritte der Reihe nach abarbeitet, schafft die Grundlage für schnelle Hilfe, eine sichere Unfallaufnahme und eine möglichst unkomplizierte Schadensregulierung.

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



**Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos**



Service



Economy Service



Autohaus Vossel KG
 Heerstr. 54
 53894 Mechernich
 Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
 Hermann-Kattwinkel-Platz 7
 53937 Schleiden-Gemünd
 Tel.: 02444 2212

Rundblick Eifel | 55. Jahrgang | Nr. 16 | Mittwoch, 05. August 2026 | Kw 32 | Rautenberg Media

| 19

Fortsetzung der Titelseite

Insgesamt kam die fantastische Summe von 1.000 Euro zusammen. Die Summe wurde von den Töchtern noch aufgestockt, so dass an die Damengarde der Hovener Jungkarnevalisten und die Damengarde der Prinzengarde Zülpich 1910 e. V. jeweils 600 Euro gespendet werden konnte.

Alle Beteiligten zeigten sich von der enormen Spendenbereitschaft und der finalen Summe restlos begeistert. Die Vertreterinnen der beiden Damengarden bedankten sich von ganzem Herzen bei allen Spendern sowie Tolbiacums Töchter 2024 e. V. für die großartige Unterstützung.

Unter dem geliebten Motto „Von Tolbiacums Töchtern für Zülpich“ zeigt diese Aktion, wie stark der Zusammenhalt im Zülpicher Karneval ist. Eine rundum klasse Idee - weiter so! FH



Die Damengarde der Prinzengarde Zülpich 1910 e. V. nahm stolz die Spende der Tolbiacums Töchter entgegen.

Sommerpause in Zülpich? Von wegen!

Hovener Jungkarnevalisten feiern stimmungsvollen Weiertorabend



Die Gastgeber des Weiertor-Abends: Anita (l.) und Gerd (2. v. l.) Frings gemeinsam mit Tochter Manuela (2. v. r.) und einer Freundin (r.)

Es war wieder so weit: Der Weiertorabend im Monat Juli stand an. Ort des Geschehens war wie gewohnt das Weiertor, das Vereinsquartier der Hovener Jungkarnevalisten Zülpich 1963 e. V. Unter dem inoffiziellen Motto „Der Sommer kann warten - der Weiertorabend aber nicht!“ strömten die Mitglieder und Freunde des Vereins zusammen.

Diesmal öffneten Anita und Gerd Frings die Tore des Quartiers und übernahmen die Rolle der Gastgeber. Für ihren tollen Einsatz und die hervorragende Bewirtung gilt den beiden schon jetzt ein ganz großes Dankeschön. Die Besucherinnen und Besucher ließen sich nicht zweimal bitten. Sie schnappten sich die gute Laune und machten sich auf den



Ort des Geschehens war wie gewohnt das Weiertor, das Vereinsquartier der Hovener Jungkarnevalisten Zülpich 1963 e. V.

Weg zum Weiertor. Vor Ort hatten die Gastgeber es sich nicht nehmen lassen ein Büfett erster Klasse aufzufahren. Denn alle waren sich einig: Was gibt es Schöneres, als gemeinsam zu lachen, zu klönen und einen rundum geselligen Abend miteinander zu verbringen? Es war ein rundum gelungener Juli-Abend, der einmal mehr gezeigt hat, wie stark der Zusammenhalt im Verein ist. FH



Vor Ort hatten die Gastgeber es sich nicht nehmen lassen, ein Büfett erster Klasse aufzufahren.

HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Durst im Sommergarten

Die Sonne brannte vom Himmel und selbst die Blätter der großen Eiche im Garten hingen schlapp herunter. Lina und Leon saßen im Schatten der Terrasse und tranken kühlen Saft.

„Puh, ist das heiß“, seufzte Leon und wischte sich den Schweiß von der Stirn.

Lina schaute in den Garten und bemerkte plötzlich etwas. „Schau mal, Leon! Die Vögel sitzen so komisch auf dem Zaun, mit offenem Schnabel. Und die Bienen surren so müde um die Blumen herum.“

„Krawwk! Die haben bestimmt Durst!“, krächzte Lotti. „Genau wie ich, wenn die Sonne so heiß ist wie heute!“ Leon dachte nach. „Wenn wir Durst haben, trinken wir einfach etwas. Aber woher sollen die Tiere im Garten Wasser bekommen?“

„Wir müssen ihnen helfen!“, rief Lina und sprang auf. „Lass uns Opa fragen. Der weiß bestimmt, wie wir den Tieren etwas Gutes tun können.“ Die beiden liefen zu Opa, der gerade in seinem Schuppen war. Als sie ihm von den durstigen Vögeln und Insekten erzählten, lächelte er. „Für die Vögel machen wir ein Vogelhaus mit einer Wasserstelle und für die Insekten bauen wir eine flache Tränke.“

Lotti hüpfte aufgeregt von einem Fuß auf den anderen. „Krawwk, ich helfe mit! Das Vogelhaus muss einen sicheren Platz haben, nicht zu nah am Boden, damit keine Katze herankommt und das

Dach sollte schön schräg sein, damit der Regen abläuft!“ Opa nickte anerkennend. „Du kennst dich ja richtig gut aus, Lotti.“

Zuerst gingen Lina und Leon zum kleinen Bach und sammelten dort glatte, runde Steine in verschiedenen Größen. „Die sind perfekt für die Insektentränke“, erklärte Lina. Zurück im Garten holten sie eine flache Schale aus der Küche. Sie legten die Steine hinein, sodass kleine Inseln entstanden und füllten die Schale nur ganz flach mit Wasser. „So können die Insekten auf den Steinen landen und trinken, ohne ins Wasser zu fallen“, erklärte Opa.

Währenddessen sägte Opa im Schuppen die Bretter für das Vogelhaus zurecht. Leon durfte die Löcher für die Aufhängung bohren und Lina strich das kleine Dach mit wetterfester Farbe an. Lotti saß auf einem Regal und gab immer wieder krächzende Kommentare ab. „Nicht zu klein das Loch, sonst passen meine Freunde nicht rein! Und ein bisschen Wasser sollte auch immer in der Tränke sein.“

Lina und Leon beobachteten voller Freude, wie Vögel am Vogelhaus badeten und Bienen und Käfer an der Steintränke tranken. „Wir haben wirklich vielen Tieren geholfen“, sagte Lina zufrieden. „Und das Beste ist“, ergänzte Leon, „jeder kann das machen. Man braucht nur eine flache Schale, ein paar Steine und etwas Wasser.“



Artistische Übungen auf dem Voltigier-Holzpferd

Schülerinnen und Schüler der St.-Nikolaus-Schule Kall überzeugten beim Förderschul-MOVIE-Cup - Rotary Club Euskirchen unterstützt mit Projekt „PferdeStärken“

Kall-Satzvey. MOVIE ist ein bewegliches Holzpferd und Voltigier-Trainingsgerät, auf dem akrobatische Übungen ausgeführt werden.

Der 14-jährige Anton, Schüler der Kaller Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung, über eine Übung, bei der man seitlich am beweglichen Sportgerät hängt: „Um den ‚Hänger‘ zu schaffen, trainiere ich immer an der Calisthenics-Anlage“. Mit ihm waren weitere vier Schüler*innen beim Förderschul-MOVIE-Cup in der Reithalle der Gold-Krämer-Stiftung in Frechen angetreten. Das Pferdesport- und Reittherapie-Zentrum ist auf Menschen mit Behinderung ausgerichtet. Das Gelände der gemeinnützigen Gold-Krämer-Stiftung ist barrierefrei und die Reithalle für das Turnier liebevoll hergerichtet. Mit zwei Voltigier-Richterinnen vom Reit- und Therapiezentrum war die Jury professionell besetzt. Sie bewerteten die Übungen auf dem MOVIE und verliehen allen Teilnehmenden eine Schleife des Pferdesportverbandes Rheinland e. V. Insgesamt 14 Förderschulen aus



Stolze Gesichter nach dem gelungenen Turnier: (v. l.) Tobi, Sandra Siegert, Kathrin Kuhl (Schulleiterin), Maurice, Dr. Norbert Golz (Rotary Club Euskirchen), Isabel Riedling, Mia, Anton (hi), Ben, Yvonne Büchel, Sabine Isop. Fotos: Rita Witt

dem Rheinland waren der Einladung und Ausschreibung gefolgt. Üblicherweise begann der Auftritt der Teams mit dem Einlaufen in die Reithalle zu selbst gewählter Musik. Weiter ging es auf das MOVIE.

Die begeisterten Zuschauer erlebten freihändige und Hebeübungen, die die Schüler*innen zum Teil gemeinsam vollbrachten.

Isabel Riedling, die über vielseitige pädagogische Expertisen verfügt, hatte die Kinder, unterstützt von Yvonne Büchel vom Reit- und Voltigierverein Erftthorst sowie den Lehrerinnen Sabine Isop und Sandra Siegert, bestens vorbereitet. Seit dem Herbst 2023 verbringen die Schüler*innen in kleinen Gruppen jeweils freitagvormittags besonders schöne Schulstunden auf dem Therapiehof „Riedlingstiere“ in Mechernich-Katzvey. Nachdem neben Fachräumen auch der Schulhof der Schule bei der Flutkatastrophe 2021 zerstört wurde, initiierte der Rotary Club Euskirchen im Jahr 2023 das Ausgleichs-Bewegungsangebot „PferdeStärken“ auf dem wunderbaren Gelände der einfühlsamen Therapeutin in Katzvey. Der Schulhof ist nach wie vor nicht vollständig nutzbar, der Rotary Club unterstützt weiterhin. Dr. Norbert Golz, Vorsitzender des Förder-

vereins des Rotary Clubs, war vor Ort und freute sich gemeinsam mit dem MOVIE-Cup-Team über die gelungene Teilnahme. RiWi



Anton und Ben gemeinsam auf dem MOVIE. Isabel Riedling (h.) und Yvonne Büchel (v.) sichern.



Mia bei ihrer Übung. Die Schüler*innen sowie ihre Lehrer-/Unterstützerinnen der St. Nikolaus-Schule Kall waren auch optisch ein Team: Hellblaue T-Shirts mit Namen und Schullogo zeigen Förderer „Riedlingstiere“ und Rotary Club Euskirchen.

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 95 72 789

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Sommerhitze: Gut vorbereitet durch die heißen Tage

Gesundheitsamt informiert über Hitzeschutz / Fachstelle Umweltmedizin bietet kreisweit Informations- und Schulungsveranstaltungen an

Die Hitzewelle Ende Juni hat erneut deutlich gemacht, wie wichtig eine umfassende Präventionsarbeit im gesundheitlichen Hitzeschutz ist. Eine frühzeitige und verständliche Information der Bevölkerung trägt dazu bei, gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden und einer möglichen Überlastung der Rettungsdienste während ausgeprägter Hitzeperioden entgegenzuwirken.

Die Fachstelle Umweltmedizin des Gesundheitsamtes des Kreises Euskirchen bietet daher bereits seit dem vergangenen Jahr Informationsveranstaltungen zum gesundheitlichen Hitzeschutz für interessierte Einrichtungen an. Im Mittelpunkt stehen insbesondere Personengruppen, die durch hohe Temperaturen besonders gefährdet sind. Dazu zählen unter anderem ältere Menschen ab 65 Jahren, Kinder und Schwangere.

Das Angebot wurde bereits von verschiedenen Einrichtungen im Kreisgebiet wahrgenommen. Im Geriatriezentrum Zülrich fand jetzt bereits zum zweiten Mal eine sehr gut besuchte, einstündige Nachmittagsveranstaltung statt. Dabei informierte die Fachstelle die Patientinnen und Patienten ausführlich über die gesundheitlichen Gefahren hoher Temperaturen und vermittelte praktische Hinweise zum richtigen Verhalten während einer Hitzeperiode.

Ziel des Gesundheitsamtes ist es, solche Informationsveranstaltungen künftig verstärkt im gesamten Kreisgebiet anzubieten. Eine besonders hohe Bedeutung hat das Thema in Senioren- und Pflegeeinrichtungen, da ältere und gesundheitlich vorbelastete Menschen bei Hitze einem erhöhten Gesundheits-



Im Geriatriezentrum Zülrich informierte Katja Ziemann vom Kreis-Gesundheitsamt über die gesundheitlichen Gefahren, die die Sommerhitze mit sich bringt, und über Mittel und Wege, wie man sich während einer Hitzeperiode richtig verhält. Foto: Kreis Euskirchen

risiko ausgesetzt sind.

Darüber hinaus bietet die Fachstelle Umweltmedizin Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessierter Einrichtungen an. Damit sollen die Einrichtungen mittel- und langfristig in die Lage versetzt werden, wichtige Informationen zum gesundheitlichen Hitzeschutz eigenständig an ihre Bewohnerinnen und Bewohner, Patientinnen und Patienten, Mitglieder oder Beschäftigten weiterzugeben.

Neben den erforderlichen Hintergrundinformationen stellt die Fachstelle Umweltmedizin auch geeignete Informationsmaterialien zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem Präsentationen, die von den Einrichtungen für eigene Informationsveranstaltungen genutzt werden können.

Das Angebot richtet sich ausdrücklich nicht nur an Einrichtungen der Seniorenhilfe. Auch Schulen, Kindertagesstätten, Vereine, Unternehmen und

weitere interessierte Organisationen können Informations- oder Schulungsveranstaltungen zum gesundheitlichen Hitzeschutz anfragen.

Interessierte Einrichtungen können sich an die Fachstelle Umweltmedizin des Gesundheitsamtes wenden: Katja Ziemann katja.ziemann@kreis-euskirchen.de, 02251 15-1573; Kreishaus Jülicher Ring 32, Gesundheitsamt (Trakt B), Raum B014.

Eltern-Kind-Kurs

Elternstart NRW

Am 15. September startet im Haus der Familie in Euskirchen ein neuer Kurs für Babys im Alter von 6 bis 12 Wochen. Unterstützt durch das Land NRW ist dieser Kurs mit fünf Terminen für Familien kostenlos. Im Kursangebot gibt Renate Niemiec Informationen und Austausch

über die frühkindliche Entwicklung, über den Alltag und den Umgang mit einem Säugling, die Eltern-Kind-Beziehung und auch den Umgang mit der neuen und anstrengenden Familiensituation. Der Kurs ist nach der Pädagogik Emmi Pikler ausgerichtet.

Pikler heißt, das Kind als Person achten und respektieren; das Kind aufmerksam und liebevoll versorgen, es wissen lassen, was wir mit ihm tun; dem Kind eine anregende Umgebung für Bewegung und Spiel geben; es ungestört aktiv sein lassen; Ihm Zeit lassen. Die

Kursreihe startet mit einer Online-Infoveranstaltung am 15. September, die weiteren Termine sind dienstags von 9 bis 10:30 Uhr.

Anmeldung ab sofort unter Tel. 02251-9571120 oder www.fbs-euskirchen.de möglich.



Photovoltaik auf Wohngebäuden

- Rechte und Pflichten von Eigentümern

**Ein Beitrag von Rechtsanwalt Christoph Bär, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Kanzlei Müller & Partner PartG mbB, Mechernich**

Photovoltaikanlagen auf Wohngebäuden erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Angesichts steigender Energiekosten und des Wunsches nach mehr Unabhängigkeit entscheiden sich immer mehr Eigentümer für die eigene Stromerzeugung. Doch neben den technischen und wirtschaftlichen Aspekten sollten auch die rechtlichen Rahmenbedingungen beachtet werden.

Für Eigentümer eines Einfamilienhauses ist die Installation einer Photovoltaikanlage häufig unkompliziert. Dennoch können je nach Bundesland oder den örtlichen Bauvorschriften Besonderheiten gelten. Insbesondere bei denkmalgeschützten Gebäuden oder in Gebieten mit besonderen Gestaltungssatzungen können Genehmigungen erforderlich sein. Eine frühzeitige Prüfung erspart späteren Ärger und mögliche kostspielige Änderungen.

Auch das Nachbarschaftsrecht kann eine Rolle spielen. Grundsätzlich darf jeder Eigentümer sein Dach zur Stromerzeugung nutzen. Dennoch können Streitigkeiten entstehen, etwa wenn Nachbarn sich durch Spiegelungen oder Blendwirkungen beeinträchtigt fühlen. Zwar sind solche Fälle eher selten, dennoch empfiehlt es sich, die Anlage fachgerecht zu planen und bei Bedarf das Gespräch mit den Nachbarn zu suchen. Ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis lässt sich so oftmals erhalten. Besondere Anforderungen gelten bei Wohnungseigentümergeinschaften (WEG). Da das Dach regelmäßig zum Gemeinschaftseigentum gehört, kann eine Photovoltaikanlage nicht ohne Weiteres installiert werden.



Vielmehr sind die Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes und die erforderlichen Beschlüsse der Eigentümergeinschaft zu beachten. Zudem sollten Fragen der Kostenverteilung, der Nutzung des erzeugten Stroms sowie der Wartung und Instandhaltung im Vorfeld eindeutig geregelt werden. Klare Vereinbarungen helfen, spätere Konflikte innerhalb der Gemeinschaft zu vermeiden.

Auch bei Neubauten empfiehlt es sich, die Installation einer Photovoltaikanlage bereits in der Planungs- und Vertragsphase zu berücksichtigen. So können technische und rechtliche Fragen frühzeitig geklärt und unnötige Mehrkosten vermieden werden.

Photovoltaikanlagen sind ein wichtiger Baustein der Energiewende und bieten Eigentümern langfristige wirtschaftliche Vorteile. Damit die Investition jedoch dauerhaft erfolgreich bleibt, sollten baurechtliche Vorgaben, nachbarrechtliche Besonderheiten und bei Wohnungseigentum die Regelungen der Eigentümergeinschaft von Anfang an berücksichtigt werden. Wer sich frühzeitig informiert oder rechtlich beraten lässt, kann viele Konflikte vermeiden und die Vorteile der eigenen Solaranlage unbeschwert nutzen.

Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Kanzlei Müller, Eicks & Winand

Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in Mechernich, Frechen/Köln und Weilerswist.

Christoph Bär

Rechtsanwalt

Fachanwalt für

Bau- und

Architektenrecht

Datenschutzrecht▲

Allgemeines

Zivilrecht▲

▲ Tätigkeitsschwerpunkte

► Kanzlei Mechernich

Zum Markt 10

53894 Mechernich

Tel. 02443 9812-0

Fax 02443 9812-19

info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte in Frechen/Köln und Weilerswist.

www.kanzlei-mew.de

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen



@Kanzlei.Mueller.Eicks.Winand



@kanzleimew

Ferienfreuden in der Max-Ernst-Schule

Seit 60 Jahren ist die Lebenshilfe Kreisvereinigung Euskirchen für kleine und große Menschen mit Behinderung im Einsatz - Rotary Club Euskirchen unterstützt die Sommerferienbetreuung mit 5.000 Euro aus dem Erlös des Adventskalenderverkaufs.

Die Lebenshilfe ist Dienstleister für Menschen mit Behinderung und hilft diesen in ihrem Bestreben, gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen. Seit 1992 betreibt die Lebenshilfe mehrere Wohnstätten im Kreis Euskirchen und unterstützt über 180 Menschen bei einem selbstbestimmten Leben und sozialer Teilhabe. Über 220 Menschen nutzen zahlreiche Freizeitangebote, die auch in den Begegnungsstätten der Lebenshilfe in Euskirchen und Kall stattfinden.

„Aus der Elternschaft kam der Wunsch, eine Ferienbetreuung anzubieten, da der bisherige Anbieter sein Angebot eingestellt hat“, informiert Geschäftsführer Christian Meyer und erklärt: „Gerade der Freizeitbereich ist unterfinanziert. Viele Kinder und Jugendliche haben einen Betreuungsbedarf von 1:1. Dies kann durch die Pflegekasse nicht vollständig gegenfinanziert werden.“ Für die Wochen Ferienbetreuung in den Sommerferien bleibt eine Finanzierungslücke von ca. 18.000 Euro. Erst durch zahlreiche ehren-



Kinder, Betreuer und Geschäftsführer Christian Meyer (hinten 2. v. r.) mit Claudia Rapp-Ludwig (hinten 2. v. li.) freuen sich über die Spende des Rotary Clubs Euskirchen, die Dr. Ludwig Veltmann (hinten, l.) und Dr. Norbert Golz (hinten r.) übergeben. Foto: Rita Witt

amtliche Helfer*innen sowie Spendengelder ist ein Engagement im Freizeit- und Familienbereich möglich. „Die Betreuer*innen denken wirtschaftlich“, freut sich Claudia Rapp-Ludwig, Leitung Offenen Hilfen, mit Blick auf hohe Eintrittspreise in Freizeiteinrichtungen. „Dann ist vielleicht ein Eis mehr

für die Kids drin“, sind sich die Ehrenamtlichen einig.

In den ersten drei Wochen der Sommerferien betreuen 20 Übungsleiter pro Woche jeweils 15 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 15 Jahren. Dr. Ludwig Veltmann, Präsident des Rotary Clubs Euskirchen und Dr. Norbert Golz, Vorsitzender des Fördervereins des Clubs, informierten sich anlässlich der Spendenübergabe über die Ferienaktivitäten. „Wir haben großes Glück mit den Räumlichkeiten hier in der Max-Ernst-Schule“, zeigt

sich Ariane Klasen vom Betreuungsteam dankbar und berichtet: „Das Gelände und die Turnhalle bieten vielseitige Möglichkeiten für Bewegungsangebote. Von Fußballfeld, Schaukel- und Kletteranlagen bis zu Gesellschaftsspielen und Rückzugsmöglichkeiten, finden wir hier ideale Bedingungen für unsere jungen Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen“. Zweimal pro Woche unternimmt die Gruppe einen Ausflug in nahegelegene (Freizeit-) Parks. Rita Witt

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private* KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



LOTTIS
SOMMER-MALWETTBEWERB



Mein schönster Sommer



LUST, KREATIV ZU WERDEN?

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 12 JAHRE ALT? DANN MALE DEIN SCHÖNSTES FERIENERLEBNIS UND SCHICKE LOTTI DEIN BILD – GEMEINSAM MIT EINEM ERWACHSENEN AUS DEINER FAMILIE.



Teilnahme ausschließlich
online unter
[rautenberg.media/
gewinnspiel](https://rautenberg.media/gewinnspiel)



Veranstalter: RAUTENBERG MEDIA KG,
Kasinostraße 28-30, 53840 Troisdorf.
Teilnahme nur durch Erziehungsberechtigte ab 18 Jahren.
Teilnahme kostenlos. Wohnsitz in Deutschland.
Gewinn: [2x 200 € / 4x 50 € / 6x 33 €] per Überweisung.
Vollständige Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise online. Rechtsweg ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 1.9.2026, 23:59 Uhr.

Gewinner werden nach den NRW-Ferien verlost
und per E-Mail benachrichtigt.

zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis
2x 200 €
- 2. Preis
4x 50 €
- 3. Preis
6x 33 €

Seniorenverein MiA wächst weiter

Ehrenamtliche Unterstützung gesucht

Der Seniorenverein „MiA - Miteinander im Alter“ kann bereits wenige Monate nach seiner Gründung auf eine bemerkenswerte Entwicklung blicken. In nur neun Monaten hat sich die Mitgliederzahl bereits verdoppelt. Der große Zuspruch zeigt, wie wichtig Gemeinschaft, Begegnung und soziale Kontakte für ältere Menschen sind.

Mit Sitz in Euskirchen engagiert sich der Verein für Seniorinnen und Senioren im gesamten Kreis Euskirchen. Ziel ist es, der Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken und mit einem vielfältigen Freizeit- und Begegnungsangebot Menschen zusammenzubringen. Neben Ausflügen, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten versteht sich MiA auch als Ansprechpartner für die Anliegen älterer Menschen. Ob Fragen zu sozialen Themen, die Vermittlung passender Ansprechpartner oder Unterstützung bei alltäglichen Herausforderungen - der Verein hilft unbürokratisch und vermittelt

schnell die richtigen Kontakte. Dabei gilt das Vereinsmotto: „MiA macht keine Politik - MiA hilft.“

Mit dem kontinuierlichen Wachstum steigen auch die Anforderungen an die Vereinsarbeit. Deshalb sucht MiA engagierte Ehrenamtliche, die sich mit ihren Ideen, ihrer Zeit oder ihrem Organisationstalent einbringen möchten. Dabei entscheidet jeder selbst, wieviel Zeit er investieren möchte - von einer gelegentlichen Unterstützung bis hin zu einer regelmäßigen Mitarbeit ist alles denkbar. Besonders gesucht werden Begleiterinnen und Begleiter für die beliebten Tagesausflüge. Die Fahrten sind regelmäßig ausgebucht und erfreuen sich großer Beliebtheit. Ebenso freut sich der Verein über Menschen, die eigene Ausflugsideen entwickeln und die Planung sowie Organisation von Tagesfahrten übernehmen möchten.

Darüber hinaus werden Ehrenamtliche für den Bereich Kooperationen gesucht. Hier geht es um die Pflege

bestehender Kontakte sowie den Aufbau neuer Partnerschaften mit Unternehmen, Vereinen und Institutionen, die die Arbeit von MiA unterstützen können.

Auch im Vorstand bietet sich die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft des Vereins aktiv mitzugestalten. Gesucht werden Menschen, die ihre Erfahrungen und Ideen einbringen möchten, damit das Angebot für Seniorinnen und Senioren im Kreis Euskirchen weiter wachsen kann.

„Ehrenamt bedeutet bei MiA nicht nur, anderen Freude zu bereiten, sondern auch selbst Teil einer starken Gemeinschaft zu werden“, betont der Verein. Jeder könne seine persönlichen Fähigkeiten nach seinen Möglichkeiten einbringen und dabei neue Kontakte knüpfen sowie auch aktiv etwas für das gesellschaftliche Miteinander leisten.

Wer Interesse hat, sich bei MiA zu engagieren oder mehr über die Vereinsarbeit erfahren möchte,



von links nach rechts: Hartmut Behrendt (erster Vorsitzender), Stephanie Behrendt (Schatzmeisterin), Jürgen Euteneuer (zweiter Vorsitzender)

kann sich telefonisch unter 02251 8668840 oder 0162 2440034, per E-Mail an miteinander-im-alter@gmx.de oder über die Homepage www.mia-euskirchen.de informieren.

Freileitungskontrolle per Helikopter

Der Übertragungsnetzbetreiber Amprion überprüft ab dem 20. Juli seine Höchstspannungsfreileitungen (220 und 380 Kilovolt) in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Teilen von Hessen. Die Kontrollen erfolgen mit einem Helikopter und dauern voraussichtlich bis Anfang September.

Amprion kontrolliert in regelmäßigen Abständen seine Freileitungen, um den Zustand der Leitungen systematisch zu erfassen und mögliche Schäden frühzeitig zu erkennen. Die Maßnahmen dienen der sicheren Stromversorgung von Millionen Menschen und tausenden Unternehmen im Amprion-Netzgebiet. Seit dem 20. Juli werden Freileitungen vom Rheinland über die Eifel und den Mittelrhein bis zur Südpfalz mit Hilfe eines Helikopters kontrolliert. Dabei werden insgesamt rund 6.000 Masten und etwa 2.000 Stromkreis-kilometer überprüft.

Flugplan abhängig vom Wetter

Die Befliegungen dauern voraussicht-

lich bis Anfang September. Da die Flüge nur bei geeigneten Wetterbedingungen stattfinden können, sind kurzfristige Änderungen im Ablauf möglich. Die Leitungen in den folgenden Bereichen werden kontrolliert:

voraussichtlich 27. Juli - 2. August: Alzey-Worms, Bergstraße, Donnersbergkreis, Kaiserslautern, Merzig-Wadern, Neunkirchen, Olpe, Saarlouis, Saarpfalz-Kreis, Siegen, voraussichtlich 3. August - 7. August: Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, voraussichtlich 10. August - 14. August: Kreis Euskirchen, voraussichtlich 17. August - 21. August: Kreis Heinsberg, Kreis Viersen, StädteRegion Aachen, voraussichtlich 24. August - 28. August: Köln, Leverkusen, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Kreis Neuss, voraussichtlich 31. August - 4. September: Rhein-Sieg-Kreis, voraussichtlich 7. September - 11. September: Remscheid, Solingen,

Wuppertal.

Höchstleistungen für ein stabiles Stromnetz

Die Sichtkontrolle aus der Luft mit Hilfe eines Helikopters ergänzt die regelmäßigen Inspektionen vom Boden, bei denen die Stromleitungen abgelaufen und Masten bestiegen werden. Beide Verfahren greifen ineinander:

Während vom Boden vor allem Mastbauteile und Fundamente überprüft werden, ermöglichen die Kontrollflüge einen schnellen Gesamtüberblick über lange Leitungsabschnitte. Kontrolliert werden insbesondere mögliche Seilschäden, defekte Isolatoren oder Schäden am Mastgestänge. Darüber hinaus wird geprüft, ob durch die umliegende Umgebung, beispielsweise durch Bäume, die nahe an die Leitungen heranwachsen, Gefahren entstehen.

Der Helikopter fliegt die Stromleitungen mit einer Geschwindigkeit von etwa 15 bis 25 km/h ab. Neben dem Piloten sind Amprion-Mitarbeitende im Helikopter, die eine Sichtkontrolle durchführen und

zusätzlich eine hochauflösende Fotodokumentation der Stromleitungen erstellen. Amprion wertet diese Aufnahmen im Anschluss aus, um Auffälligkeiten und Schäden systematisch zu erfassen. Festgestellte Mängel werden im Nachgang durch Monteur*innen behoben. Besonders gravierende Schäden werden unverzüglich gemeldet und umgehend beseitigt. Für die Helikopter-pilot*innen ist die Leitungsbefliegung trotz jahrelanger Erfahrung anspruchsvoll, da sie in niedriger Höhe zum Teil bis auf wenige Meter an die Masten und Leiterseile heranfliegen müssen. Gleichzeitig müssen die Wetterbedingungen einen sicheren Flugbetrieb und verlässliche Aufnahmen zulassen. Durch die Kontrollflüge erhält Amprion innerhalb weniger Wochen einen detaillierten Überblick über viele tausend Kilometer seines Höchstspannungsnetzes. Damit kann Amprion Maßnahmen gezielt dort ansetzen, wo sie notwendig sind, um den sicheren Betrieb des Stromnetzes zu gewährleisten.

A

POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 5. August

Bahnhof-Apotheke

Kölner Straße 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253 8480

Donnerstag, 6. August

Eifel-Apotheke

Bahnstraße 1, 53949 Dahlem, 02447 271

Freitag, 7. August

Vital Apotheke

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445 852990

Samstag, 8. August

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440 9599880

Sonntag, 9. August

Sonnen-Apotheke

Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482 1387

Montag, 10. August

Adler-Apotheke

Schleidener Straße 20, 53940 Hellenthal, 02482 2206

Dienstag, 11. August

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486 911080

Mittwoch, 12. August

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449 8444

Donnerstag, 13. August

APOTHEKE am Bahnhof Kall

Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441 994620

Freitag, 14. August

Adler-Apotheke

Schleidener Straße 20, 53940 Hellenthal, 02482 2206

Samstag, 15. August

Apotheke im Ärztehaus

Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445 852222

Sonntag, 16. August

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443 4220

Montag, 17. August

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449 8444

Dienstag, 18. August

ventalis Apotheke

Urfseeestraße 1, 53937 Schleiden (Gemünd), 02444 2277

Mittwoch, 19. August

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486 911080

Donnerstag, 20. August

Schwanen-Apotheke

Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065

Freitag, 21. August

Martin-Apotheke

Kölnerstraße 55, 53909 Zulpich, 02252 6662

Samstag, 22. August

Adler-Apotheke

Bahnstraße 31, 53894 Mechernich, 02443 901009

Sonntag, 23. August

APOTHEKE am Bahnhof Kall

Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441 994620

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Tierarzt-Notdienste im

Kreis Euskirchen

Samstag, 8. August

Tierarztpraxis Weimbs

Hellenthal, 02482 6390701

Sonntag, 9. August

Tierarztpraxis Weilerswist

Weilerswist, 0178 5362604

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf

110

• Feuerwehr/Rettungsdienst

112

• Ärzte-Notruf-Zentrale

116 117

• Gift-Notruf-Zentrale

0228 192 40

• Telefon-Seelsorge

0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)

• Nummer gegen Kummer

116 111

• Kinder- und Jugendtelefon

0800 111 03 33

• Hilfetelefon

Schwangere in Not

0800 404 00 20

• Eltern-Telefon

0800 111 05 50

• Initiative vermisste Kinder

116 000

• Opfer-Notruf

116 006

• Zahnärztlicher Notdienst

01805 986700
- 

Personenbeförderung seit 1962

TAXI

Goebel, Kall

 (0 24 41) - 42 73 od. 77 66 11

Fahrten zu allen Gelegenheiten u.a. Krankenfahrten,
spez.: Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung u. Chemo.

POÉTES®

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.eu

• Rohrreinigung

• Kanal TV-Untersuchung

• Dichtheitsprüfung

• Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067

Mechernich 0 24 43 - 904 95 95

Notdienst: 0700 - 4706 4706

(Ortsarif)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 19. August 2026
Annahmeschluss ist am:
13.08.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK EIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Blankenheim	Michael Hermanns
CDU Hellenthal	Giuseppe Uccello
CDU Kall	Willi Frauenrath
CDU Nettersheim	Guido Kurth
SPD Hellenthal	Werner Wamser
SPD Kall	Emmanuel Kunz
SPD Züllich	Thorsten Mette
FDP Blankenheim	Manfred Fries
FDP Hellenthal	Peter Rauw
FDP Kall	Petra Kanzler
FDP Schleiden	Jan Griskewitz
UWV Züllich	Gerd Müller
UWV Hellenthal	Hans Mießeler
UNA Nettersheim	Werner Breitbach
Bündnis 90/Die Grünen Hellenthal	Gunter Echtele

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Blankenheim, Hellenthal, Kall, Nettersheim, Schleiden und Züllich. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER/IN

Daniela Garbotz
Fon 02241 260-162
d.garbotz@rautenberg.media
Sieglinde Jung
Fon 02241 260-174
s.jung@rautenberg.media
Rose Neumann | Fon 02241 260-170
r.neumann@rautenberg.media
Heinz-Joachim Neumann | Fon 02241 260-167
h.j.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

RAUTENBERG

MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau

und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Rund ums Haus

Haus- & Wohnungsauflösung

!!! Nutzen Sie Ihre Pflegeversicherung !!!

Fensterreinigung + Wintergärten.
Von Köln bis zur Eifel + Umland!
0176 8732 6014 - BlitzBlank Freitag

Stellenmarkt

Interviewer/in (m/w/d) für eine Befragung gesucht

Interviewer/in (m/w/d) für eine Befragung im Auftrag der Stadt Schleiden ab Anfang September für einige Monate gesucht. Bewerbungen an info@springer-dn.de oder auch per WhatsApp an 0177 4110847

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HALLO ZOO

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB • since
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

REGIONALES

Vorsicht bei der Mitnahme von Tieren aus dem Urlaub

Veterinäramt des Kreises Euskirchen warnt vor Gesundheitsrisiken und rechtlichen Folgen

Ein kranker Hund am Straßenrand oder ein abgemagertes Kätzchen am Hotelstrand - viele Urlauberinnen und Urlauber möchten spontan helfen und bringen Tiere aus dem Ausland mit nach Deutschland. Das Veterinäramt des Kreises Euskirchen rät jedoch dringend davon ab, eine solche Entscheidung unüberlegt zu treffen. Neben rechtlichen Vorgaben bestehen erhebliche Gesundheitsrisiken für Mensch und Tier.

„Viele Menschen möchten Tieren in Not helfen - das ist verständlich“, sagt Dr. Reinhard Klaas, der Amtstierarzt des Kreises Euskirchen. „Dennoch sollte die Mitnahme eines Tieres niemals spontan erfolgen. Eine unüberlegte Entscheidung kann dazu führen, dass gefährliche Krankheiten wie die Tollwut nach Deutschland eingeschleppt werden.“

In vielen süd- und osteuropäischen Ländern sowie in Teilen Afrikas und Asiens kommen Tierkrankheiten vor, die in Deutschland selten geworden sind. Einige Infektionen werden erst Wochen oder Monate nach der Einreise erkannt. Die Behandlung ist häufig langwierig und kostspielig. Zudem können manche Krankheiten auf andere Tiere übertragen werden.

Besonders groß ist die Gefahr bei einer Tollwutinfektion. Deutschland gilt seit Jahren als tollwutfrei, in zahlreichen beliebten Urlaubsländern kommt die Krankheit jedoch weiterhin vor. Tollwut wird meist durch Bisse oder Kratzer übertragen und verläuft bei Menschen

und Tieren nach Ausbruch der Erkrankung nahezu immer tödlich. Infizierte Tiere können bereits ansteckend sein, obwohl sie noch gesund wirken.

Für die Einreise von Hunden und Katzen nach Deutschland gelten deshalb strenge Vorschriften. Erforderlich sind unter anderem eine gültige Tollwutimpfung, ein Mikrochip sowie ein EU-Heimtierausweis oder entsprechende Gesundheitsdokumente. Je nach Herkunftsland - etwa der Türkei oder Albanien - sind zusätzliche Untersuchungen und Wartezeiten vorgeschrieben.

Wer Tiere ohne die erforderlichen Dokumente oder ohne ausreichenden Impfschutz nach Deutschland bringt, muss mit Konsequenzen rechnen. Das Veterinäramt kann beispielsweise eine mehrwöchige Quarantäne anordnen. Die entstehenden Kosten tragen in der Regel die Tierhalterinnen und Tierhalter. Das Veterinäramt empfiehlt daher, bei notleidenden Tieren im Urlaub zunächst örtliche Tierarztpraxen oder Tierschutzorganisationen zu kontaktieren. Wer einem Tier dauerhaft ein Zuhause geben möchte, findet zudem auch in den Tierheimen in Deutschland viele Hunde und Katzen, die auf eine Adoption warten.

„Gut gemeinte Hilfe kann sonst schnell zu einem vermeidbaren Risiko werden - für das Tier, andere Haustiere und im schlimmsten Fall auch für Menschen“, resümiert Dr. Reinhard Klaas. Nähere Informationen zum Reisen mit Heimtieren unter www.kreis-euskirchen.de.



Dachdecker im Wandel

Wer heute auf die Dächer schaut, sieht längst nicht mehr nur Ziegel und Schornsteine. Mittlerweile gehören Solaranlagen auf Hausdächern zum festen Erscheinungsbild. Diese Entwicklung hat das Dachdeckerhandwerk spürbar verändert und eröffnet dem Handwerk somit völlig neue Perspektiven.

Mehr als Ziegel und Abdichtung

Der Einbau von Photovoltaik und Solarthermie ist für viele Betriebe zum wichtigen Standbein geworden. Dachdecker arbeiten dabei an der Schnittstelle zwischen Gebäudehülle und Energietechnik. Neben klassischen Aufgaben wie dem Eindecken, Abdichten und Sanieren kommt die fachgerechte Vorbereitung der Dächer für Solarmodule hinzu. Dazu zählen unter anderem statische Prüfungen, sichere Befestigungssysteme und der Schutz vor Feuchtigkeit. Die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken wie Elektrikern gehört heute auf vielen Baustellen zum Alltag.

Mit der Energiewende steigen aber auch die Anforderungen an das Handwerk. Kenntnisse über moderne Materialien und Technik, Wärmedämmung und erneuerbare Energien werden immer wichtiger. Somit ist eine regelmäßige Fort- und Weiterbildung unerlässlich. Gleichzeitig wächst die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften. Viele Hauseigentümer investieren in ihre Immobilie, sei es für nied-



rigere Energiekosten oder aus Klimaschutzgründen. Für Dachdecker bedeutet das eine stabile Auftragslage und gute Zukunftsaussichten.

Warum der Beruf immer attraktiver wird

Das Dachdeckerhandwerk gilt heute als moderner Beruf mit Sinn. Wer hier arbeitet, leistet einen direkten Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz. Gleichzeitig wahrt er traditionelle Handwerkskunst und bietet so einen Beruf zwischen Tradition und Moderne. Abwechslungsreiche Aufgaben, Arbeit an der frischen Luft und sichtbare Ergebnisse sprechen viele junge Menschen an. Hinzu kommen gute Weiterbildungsmöglichkeiten, etwa im Bereich Solartechnik oder

als Meister mit eigenem Betrieb. Moderne Arbeitsgeräte und digitale Planung erleichtern zudem den Arbeitsalltag in einer Branche, die sich im stetigen Wandel befindet. Der Trend zu Solaranlagen sowohl auf privaten als auch gewerblichen Gebäuden dürfte sich wei-

ter fortsetzen. Damit bleibt das Dachdeckerhandwerk ein Beruf mit Zukunft. Für Schulabgänger und Quereinsteiger bietet sich ein solides Handwerk, das Tradition und moderne Technik verbindet und in der Region dringend gebraucht wird.



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Eifel als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**



DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Eifel (m/w/d)

Beim Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg, einem Tagungshaus
des Landes NRW, ist frühestens zum 01.10.2026

eine unbefristete Stelle als

HAUS- UND KÜCHENKRAFT ODER KÜCHENLEITUNG (M/W/D)

als Tarifbeschäftigte / Tarifbeschäftigter (EG 3 TV-L) zu besetzen.
Beschäftigungsumfang ca. 40 Std./Wo.



Den vollständigen Bewerbungstext finden Sie unter:

<https://www.fortbildung-kronenburg.nrw.de/index.php/stellenangebot.html>
oder einfach QR-Code scannen.

Bewerbungsschluss: 20.08.2026

Information erteilt: Martin Schöddert • Tel.: 0178 350 10 46



Ein Tag wie im Urlaub: Palmen, Paradise Beach und Open-Air-Events in der Therme Euskirchen

Urlaub unter Palmen. Ohne Boardingpass.

Der Sommer ist die Zeit für gemeinsame Erlebnisse und das gute Gefühl, alles einfach einmal hinter sich zu lassen. Dafür braucht es nicht unbedingt einen Flug oder eine lange Anreise. Manchmal wartet das Urlaubsgefühl näher, als man denkt. Die Sommerferien stehen vor der Tür und alle sind in Urlaubsstimmung. Angesichts gestiegener Sprit- und Flugpreise fällt die Urlaubsplanung in diesem Jahr jedoch anders aus. Für viele Familien und Paare rückt die Region und der Urlaub in Deutschland stärker in den Fokus. Kein Packstress. Kein Stau zum Flughafen. Kein Warten am Gate. Erholung hängt längst nicht mehr nur von der zurückgelegten Distanz ab. Die Therme Euskirchen bietet dafür zwischen Juni und September ein umfangreiches Programm: Open-Air-Konzerte, ein zweitägiges Sommerfest, Surfen am Paradise Beach und Angebote für Familien - alles an

einem Ort, ohne lange Anreise und Flug. Hier kommen Gründe, warum der Thermensommer 2026 unvergesslich wird:

Event-Highlights: Pool Beats, Sommer-Konzerte und Summer Paradise Party 2026

Der Außenbereich wird in den Sommermonaten regelmäßig zur Open-Air-Bühne. Bei den „Pool Beats“ sorgen DJs für entspannte Sounds und Sommervibes im Außenpool. Die zweitägigen Sommer-Konzerte am 4. und 5. September verbinden Live-Musik mit besonderer Kulisse unter Palmen. Ein weiterer zentraler Termin im Veranstaltungskalender ist die Summer Paradise Party am 14. und 15. August 2026. Beim großen Sommerfest unter Palmen spannt sich der musikalische Bogen von DJ-Beats am Nachmittag bis zur Live-Band in den lauen Abendstunden. Zwei Tage voller Sommerstimmung, Live-Musik und purem Urlaubsgefühl in der Hei-

mat. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist im regulären Eintrittspreis enthalten.

Surf Days: Wellenreiten am Paradise Beach

Wie wäre es mit etwas Action und Bewegung? Bis zum 13. September 2026 laden die **Surf Days**, eine extra installierte Surfstation, zu großem Sommer-Spaß am Paradise Beach ein. Die aufblasbare Surfstation ist Garant für großen Sommer-Spaß, egal ob Profi oder Anfänger (Kinder ab 1,30 m Körpergröße und 33 kg). Ob „real surfing“ im Stehen oder auch auf den Knien, einfach ausprobieren und Spaß haben, darum geht's beim Sommer-Special. Die Instrukturen geben wertvolle Tipps, damit man beim Surfen schnell den Dreh raus hat. Die Surf-Slots (30 Min.) sind über die BLUPHORIA-App buchbar.

Sommerzeit ist Familienzeit

In der Zeit vom 27. Juni bis 13. September 2026 öffnet die Therme ihre Tü-

ren für die kleinen Gäste. Am Paradise Beach und im Palmenparadies heißt es Wellness und Spaß für die ganze Familie. Es gibt kreative Programmpunkte, sportliche Wettbewerbe und viel Spaß für die jungen Gäste. Alle Familien sind herzlich willkommen, die Therme gemeinsam zu entdecken und eine unbeschwernte Zeit voller Entspannung und Familienmomente zu genießen.

Sommerwellness

Passend dazu lädt das abwechslungsreiche Sommerprogramm auf eine Reise rund um die Welt ein. Inspirierende Sauna- und Wellnessrituale greifen Düfte, Klänge und Traditionen verschiedener Kontinente auf und schaffen jeden Tag neue Entdeckungsmomente. Besondere Verwöhnzeremonien und viele kleine Highlights, die jeden Besuch zu einer ganz persönlichen Wohlfühlzeit machen.

Infos, Gutscheine & Buchungen in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.

DEIN URLAUB. OHNE BOARDINGPASS.



500 echte Palmen
Paradise Beach mit Beachbar
Events am Außenpool und vieles mehr ...

www.badewelt-euskirchen.de